

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.04.2011
Sitzungsbeginn: 16:05 Uhr
Sitzungsende: 21:50 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder (von 53 besetzten Mandaten)

Vorsitz

Karina Jens - Präsidentin CDU

reguläre Mitglieder

Günter Althaus DIE LINKE.
Steffen Bockhahn DIE LINKE.
Andreas Engelmann DIE LINKE.
Bernhard Fritze DIE LINKE.
Olaf Groth DIE LINKE.
Götz Kreuzer DIE LINKE.
Eva-Maria Kröger - Fraktionsvors. DIE LINKE.
Peter Menzel DIE LINKE.
Dr. Wolfgang Nitzsche DIE LINKE.
Karsten Steffen DIE LINKE.

Rainer Albrecht - Fraktionsvors. SPD
Dr. Ingrid Bacher SPD
Claudia Barlen SPD
Barbara Cornelius SPD
Prof. Dr. Ralf Friedrich SPD
Anke Knitter SPD
Ralf Mucha SPD
Erhard Sauter SPD
Thoralf Sens SPD
Dr. Steffen Wandschneider SPD

Hendrik Brincker CDU
Sabine Friesecke CDU
Frank Giesen CDU
Ulrike Jahnel CDU
Prof. Dr. Dieter Neßelmann - Fraktionsvors. CDU
Toralf Nöske CDU
Dr. Helmut Schmidt CDU
Dr. Klaus-Peter Tasler CDU

Johann-Georg Jaeger	- Fraktionsvors.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Ursula Karlowski		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Anja Munser		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	bis 21.10 Uhr
Dr. Harald Terpe		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	ab 16.15 Uhr
Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors.	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Dr. Christel-Katja Fuchs		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	bis 19.50 Uhr
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Anette Niemeyer		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Dr. Rolando Schadowski		FDP	
Dr. Ulrich Seidel	- Fraktionsvors.	FDP	
Thomas Asendorf		FDP	
Yvonne Friederich		FDP	
Detlev Harms		FÜR Rostock	
Mathias Krack		FÜR Rostock	
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors.	FÜR Rostock	
Christine Lehnert		SAV	ab 18.00 Uhr
Assion Akuetey-Akue		fraktionslos	
David Petereit		NPD	ab 16.10 Uhr

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Sandra Benzmann	DIE LINKE.
Regine Lück	DIE LINKE.
Susan Schulz	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Stefanie Neumann	FÜR Rostock
Birger Lüssow	NPD

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
Georg Scholze	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Dr. Liane Melzer	Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Uwe Walter	Büro des Senators für Verwaltung, Finanzen und Ordnung
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters
Robert Stach	Büro des Oberbürgermeisters
Cornelie Böttcher	Büro der Präsidentin der Bürgerschaft
Roswitha Thiel	Amt für Management und Controlling
Corina Kamke	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt
Inge-Lore Schlag	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt
Tamara Stephan	Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt
Elke Watzema	Rechtsamt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Susann Manke	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Schriftführerin) -
Hans-Jürgen Weber	Hauptverwaltungsamt (technische Betreuung)

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Monika Horn	SPD
Corinna Schultz	CDU
Maxi Malzahn	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dr. Galina Koch	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Stephan Mehlhorn	FDP
Karen Leuchert	FÜR Rostock
Tom Scheffler	FDP

Gäste

Karl Scheube	Ortsbeirat Brinckmansdorf
Werner Simowitsch	Ortsbeirat Stadtmitte
Franka Teubel	Gesamtpersonalrat
Rainer Nanz	Gesamtpersonalrat
Prof. Dr. Franz Spsychala	Einwohner der Hansestadt Rostock (Einwohnerfragestunde)
Vertreter der Medien	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderungen der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde**
- 3.1 Prof. Franz Spsychala (Einwohner der Hansestadt Rostock)
Museumskonzept
- 4 Aktuelle Stunde**
- 5 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 09.03.2011 und 16.03.2011**
- 6 Mitteilungen der Präsidentin**
- 7 Wahlen und Bestellungen**
- 7.1 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Schmarl **2011/BV/1951**
- 7.1.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2011/BV/1951-01 (ÄA)**
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Schmarl
- 7.2 Bestellung von 3 Vertretern in den Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH (RGTM) **2011/BV/2032**
- 7.3 Bestimmung der Gemeindewahlleitung und Stellvertretung sowie des Gemeindewahlausschusses der Hansestadt Rostock **2011/BV/2059**
- 7.3.1 Vorsitzende der Fraktionen Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, SPD und CDU **2011/BV/2059-01 (ÄA)**
Bestimmung der Gemeindewahlleitung und Stellvertretung sowie des Gemeindewahlausschusses der Hansestadt Rostock

8 Anträge

- | | | |
|-------|--|----------------------|
| 8.1 | Vorsitzende der Fraktion der SPD, Rostocker Bund/Graue/
Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP
Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals | 2011/AN/1962 |
| 8.1.1 | Vorsitzende der Fraktion der SPD, Rostocker Bund/Graue/
Aufbruch 09 und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals | 2011/AN/1962-01 (ÄA) |
| 8.1.2 | Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals | 2011/AN/1962-02 (SN) |
| 8.1.3 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals | 2011/AN/1962-03 (ÄA) |
| 8.2 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE. und SPD
Sofortiger Ausstieg aus der Laufzeitverlängerung für die
Atomkraftwerke in Deutschland,
Abschalten der sieben ältesten Meiler und Stilllegung des
Atomkraftwerkes in Krümmel | 2011/DA/2031 |
| 8.2.1 | Christine Lehnert (SAV)
Sofortiger Ausstieg aus der Laufzeitverlängerung für die
Atomkraftwerke in Deutschland,
Abschalten der sieben ältesten Meiler und Stilllegung des
Atomkraftwerkes in Krümmel | 2011/DA/2031-01 (ÄA) |
| 8.3 | Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Ökologische und sozialverträgliche Lösung der
Abwasserprobleme in den Kleingärten der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2049 |
| 8.3.1 | Ökologische und sozialverträgliche Lösung der
Abwasserprobleme in den Kleingärten der Hansestadt Rostock | 2011/AN/2049-01 (SN) |
| 8.4 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Einrichtung einer AG Abwasser zur Klärung der
Abwasserproblematik in den Kleingartenanlagen der
Hansestadt Rostock | 2011/AN/2063 |
| 8.4.1 | Einrichtung einer AG Abwasser zur Klärung der
Abwasserproblematik in den Kleingartenanlagen der
Hansestadt Rostock | 2011/AN/2063-01 (SN) |
| 8.4.2 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Einrichtung einer AG Abwasser zur Klärung der
Abwasserproblematik in den Kleingartenanlagen der
Hansestadt Rostock | 2011/AN/2063-02 (ÄA) |

- | | | |
|-------|--|----------------------|
| 8.5 | Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Überarbeitung des Sanierungskonzeptes und Einbindung des
John-Brinckman-Brunnens in das Sanierungsvorhaben
"Vorfläche Kröpeliner Tor" | 2011/AN/2068 |
| 8.5.1 | Überarbeitung des Sanierungskonzeptes und Einbindung des
John-Brinckman-Brunnens in das Sanierungsvorhaben
"Vorfläche Kröpeliner Tor" | 2011/AN/2068-01 (SN) |
| 8.6 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses
vom 29.03.2011 zu beabsichtigten Stellenbesetzungen | 2011/AN/2073 |
| 8.6.1 | Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses
vom 29.03.2011 zu beabsichtigten Stellenbesetzungen | 2011/AN/2073-01 (ÄA) |
| 8.7 | Dr. Steffen Wandschneider (für den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Bürgerbeteiligung für den Standort eines Theaterneubaus | 2011/DA/2080 |
| 8.7.1 | Bürgerbeteiligung für den Standort eines Theaterneubaus | 2011/DA/2080-01 (SN) |

9 Beschlussvorlagen

9.1	1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014	2010/BV/1682
9.1.1	Nachtrag zur Beschlussvorlage	2010/BV/1682-01 (NB)
9.1.2	Nachtrag zur Beschlussvorlage	2010/BV/1682-36 (NB)
9.1.3	Nachtrag zur Beschlussvorlage	2010/BV/1682-52 (NB)
9.1.4	Nachtrag zur Beschlussvorlage	2010/BV/1682-57 (NB)
9.1.5	Nachtrag zur Beschlussvorlage	2010/BV/1682-58 (NB)
9.1.6	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2010/BV/1682-04 (ÄA)
9.1.7	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09, FDP, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FÜR Rostock - Sanierung Schwimmkran "Langer Heinrich" streichen	2010/BV/1682-13 (ÄA)
9.1.8	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP - Streichung Sperrung Hafenärztin	2010/BV/1682-22 (ÄA)
9.1.9	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., CDU, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Planungsleistungen - Hochbau Theaterneubau	2010/BV/1682-23 (ÄA)
9.1.10	Ortsbeirat Lütten Klein	2010/BV/1682-24 (ÄA)
9.1.11	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock	2010/BV/1682-26 (ÄA)
9.1.12	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock - Ratgeber für chronisch Kranke und Menschen mit Behinderung	2010/BV/1682-27 (ÄA)
9.1.13	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock - Sozialpsychiatrischer Dienst	2010/BV/1682-30 (ÄA)
9.1.14	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., CDU, RB/Graue/Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Finanzierung Pflegestützpunkt	2010/BV/1682-32 (ÄA)
9.1.15	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2010/BV/1682-33 (ÄA)

- | | | |
|--------|--|----------------------|
| 9.1.16 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU,
Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- Referentin Senatsbereich 3 | 2010/BV/1682-37 (ÄA) |
| 9.1.17 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE.,
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
FDP, FÜR Rostock
- Forst- und Spezialschlepper | 2010/BV/1682-38 (ÄA) |
| 9.1.18 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE.,
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
FDP, FÜR Rostock
- Geländefahrzeug für Revierförster | 2010/BV/1682-39 (ÄA) |
| 9.1.19 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., Rostocker
Bund/Graue/Aufbruch 09, Bündnis90/DIE GRÜNEN
- Mobilitätskoordinator | 2010/BV/1682-41 (ÄA) |
| 9.1.20 | Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
- Förderung von Verschönerungsvereinen zur Kompensation
von Standardabsenkungen im Grünflächenbereich | 2010/BV/1682-42 (ÄA) |
| 9.1.21 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE., SPD, CDU, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
FDP, FÜR Rostock
- Allgemeine Pflege der Kultur - Zuschüsse an sonstige
Verbände und Vereine | 2010/BV/1682-43 (ÄA) |
| 9.1.22 | Vorsitzende der Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
- Keine Erhöhung Grundsteuer B | 2010/BV/1682-44 (ÄA) |
| 9.1.23 | Fraktionsvorsitzende der Fraktion DIE LINKE., SPD,
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
FÜR Rostock
- Zuschusstopf für Wegfall 1-Euro-Jobs | 2010/BV/1682-47 (ÄA) |
| 9.1.24 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU,
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP,
Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
- Vorwegausschüttung WIRO | 2010/BV/1682-48 (ÄA) |
| 9.1.25 | Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und SPD
- Finanzmittel für Vergleichsvereinbarung | 2010/BV/1682-50 (ÄA) |
| 9.1.26 | Ortsbeirat Evershagen
Bereitstellung finanzieller Mittel | 2010/BV/1682-55 (ÄA) |
| 9.1.27 | Vorsitzende der Fraktionen FDP, FÜR Rostock, CDU
- Altfehlbetragsabbau | 2010/BV/1682-56 (ÄA) |
| 9.1.28 | Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., SPD, CDU,
FÜR Rostock
- Keine Erhöhung Grundsteuer B | 2010/BV/1682-59 (ÄA) |
| 9.1.29 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP | 2010/BV/1682-60 (ÄA) |

9.2	Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018	2010/BV/1764
9.2.1	Nachtrag zur Beschlussvorlage	2010/BV/1764-04 (NB)
9.2.2	Vorsitzende der Fraktionen von CDU, Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - 2011/2.08 Personalentwicklung	2010/BV/1764-02 (ÄA)
9.2.3	Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock, SPD - 2011/2.09 Zentralisierung Fuhrpark	2010/BV/1764-03 (ÄA)
9.2.4	Thomas Asendorf (für die FDP-Fraktion), Vorsitzender der Fraktion FÜR Rostock - Prüfauftrag Vorgartenflächen	2010/BV/1764-05 (ÄA)
9.2.5	Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock - Immobilienverwaltung der "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde"	2010/BV/1764-06 (ÄA)
9.2.6	Vorsitzende der Fraktionen der FDP, Die LINKE., FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 - Terminsetzung Prüfaufträge	2010/BV/1764-08 (ÄA)
9.2.7	Vorsitzende der Fraktionen der FDP, FÜR Rostock, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 - Kapitalverzinsung OSPA	2010/BV/1764-09 (ÄA)
9.2.8	Vorsitzende der Fraktionen der FDP, FÜR Rostock, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 - Prüfauftrag Kapitalhöhe Rostock Business	2010/BV/1764-10 (ÄA)
9.2.9	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 - Streichung Maßnahme Entgeltpflichtige Museumsbesuche	2010/BV/1764-12 (ÄA)
9.2.10	Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion) - Stellenplan	2010/BV/1764-13 (ÄA)
9.2.11	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FÜR Rostock - neue Maßnahme Zielvereinbarung Klinikum	2010/BV/1764-14 (ÄA)
9.2.12	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 - Maßnahme Verkauf WIRO-Wohnungen streichen	2010/BV/1764-15 (ÄA)
9.2.13	Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion) - Museumsbesuche entgeltfrei für Menschen unter 18 Jahren	2010/BV/1764-16 (ÄA)
9.2.14	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU, FDP und FÜR Rostock - zusätzliche Maßnahme Gewinnausschüttung WIRO	2010/BV/1764-17 (ÄA)

- | | | |
|--------|--|----------------------|
| 9.2.15 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, und FÜR Rostock
- neue Maßnahme Zielvereinbarung Zoo | 2010/BV/1764-18 (ÄA) |
| 9.2.16 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, und FÜR Rostock
- neue Maßnahme Reduzierung der Sozialausgaben | 2010/BV/1764-19 (ÄA) |
| 9.2.17 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
- Fröhpädagogisches Zentrum | 2010/BV/1764-20 (ÄA) |
| 9.2.18 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) | 2010/BV/1764-21 (ÄA) |
| 9.2.19 | Vorsitzende der Fraktion der SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock
- neue Maßnahme Gewinnausschüttung Eigenbetrieb
"Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" | 2010/BV/1764-22 (ÄA) |
| 9.2.20 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE, CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FÜR Rostock
- neue Maßnahme Horte in Schulen integrieren | 2010/BV/1764-23 (ÄA) |
| 9.2.21 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch09
- Nachhaltige Entwicklung Hanse Sail | 2010/BV/1764-24 (ÄA) |
| 9.2.22 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP, FÜR Rostock
- neue Maßnahme: Qualifizierungsoffensive für die Fallmanager der Hansestadt Rostock | 2010/BV/1764-25 (ÄA) |
| 9.2.23 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
- neue Maßnahme: Zinseinsparungen | 2010/BV/1764-26 (ÄA) |
| 9.2.24 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, CDU, FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 | 2010/BV/1764-28 (ÄA) |
| 9.2.25 | Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP
- neue Maßnahme: Neustrukturierung Eigenbetrieb
"Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock", RGS Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH, WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH | 2010/BV/1764-29 (ÄA) |
| 9.2.26 | Vorsitzende der Fraktionen CDU, DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
- neue Maßnahme: Prüfung der Reduzierung des Aufwandes für die Straßenbeleuchtung | 2010/BV/1764-30 (ÄA) |

9.3	Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.W.141 für das Wohngebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"	2010/BV/1797
9.3.1	Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.W.141 für das Wohngebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"	2010/BV/1797-01 (ÄA)
9.4	2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK - 2. FS)	2011/BV/1850
9.4.1	Ortsbeirat der Kröpeliner-Tor-Vorstadt 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK - 2. FS)	2011/BV/1850-01 (ÄA)
9.5	Planungsbeschluss zur Beauftragung der Straßenplanung zur Erneuerung der Kirchenstraße (zwischen Alter Strom und Kirchenplatz), der Friedrich-Franz-Straße und der Dänischen Straße (nördlicher und südlicher Teil) in Rostock-Warnemünde	2011/BV/1868
9.6	1. Änderung des Erschließungsvertrages vom 23.10.2007 über die Herstellung der Erschließungsanlagen im nördlichen Teil des B-Plangebietes Nr. 12.GE.52 "Gewerbepark Brinckmansdorf" zwischen der Stadt und der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	2011/BV/1870
9.7	Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (RVV)	2011/BV/1907
9.7.1	Vorsitzender der CDU-Fraktion Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (RVV)	2011/BV/1907-01 (ÄA)
9.8	Wertgrenzen für die Aufstellung des ersten doppeljährigen Haushaltsplanes für das Jahr 2012 sowie nachfolgende Haushaltsjahre	2011/BV/1923
9.9	Arbeitsrichtlinie zur Ausgestaltung eines produktorientierten Haushaltsplanes für die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens der Hansestadt Rostock zum 01.01.2012	2011/BV/1924

9.10	Entwurf des Entwicklungsrahmens für den Stadt-Umland-Raum Rostock	2011/BV/1933
9.11	Uferkonzept der Hansestadt Rostock für die Planung, Gestaltung und Entwicklung der Uferzone der Unterwarnow im Bereich zwischen Fähranleger Gehlsdorf und Osthafen	2011/BV/1967
9.12	Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 03.W.167 Wohngebiet "Am Laakkanal"	2011/BV/1970
9.13	Übertragung von Vermögen der Hansestadt Rostock in die Volkstheater Rostock GmbH	2011/BV/2010
9.14	Festlegung des Wahltages für die Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock	2011/BV/2015
9.14.1	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Festlegung des Wahltages für die Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock	2011/BV/2015-01 (ÄA)
9.14.2	Vorsitzende der Fraktionen der SPD und FDP Festlegung des Wahltages für die Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock	2011/BV/2015-02 (ÄA)
9.15	Umsetzung des Gesetzes zur Änderung des Zweiten und Zwölften Gesetzes Sozialgesetzbuch hier: Zuständigkeit für die Durchführung der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes für den Personenkreis nach § 6 b Bundeskindergeldgesetz (BKGG)	2011/DV/2092

10 Zur Mittelmole im Stadtteil Rostock Warnemünde

- | | | |
|--------|--|----------------------|
| 10.1 | Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716 |
| 10.1.1 | Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716-01 (ÄA) |
| 10.1.2 | Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716-02 (ÄA) |
| 10.1.3 | Vorsitzender der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716-05 (ÄA) |
| 10.1.4 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und
DIE LINKE.
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716-06 (ÄA) |
| 10.1.5 | Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716-07 (ÄA) |
| 10.1.6 | Fraktionsvorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und
FÜR Rostock
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 01.SO.172 "Mittelmole Warnemünde" | 2010/BV/1716-09 (ÄA) |
| 10.2 | Dr. Steffen Wandschneider (für den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Bürgerbeteiligung nach dem Aufstellungsbeschluss Mittelmole
Warnemünde | 2011/DA/2078 |
| 10.2.1 | Bürgerbeteiligung nach dem Aufstellungsbeschluss Mittelmole
Warnemünde | 2011/DA/2078-01 (SN) |

**11 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige
Angelegenheiten der Stadt**

11.1 Berichterstattung

11.2 Informationsvorlagen

- | | | |
|--------|---|--------------|
| 11.2.1 | Besetzung der Trägerversammlung des Hanse-Jobcenters
Rostock | 2011/IV/1971 |
| 11.2.2 | Klage Hansestadt Rostock ./ Dr. Sybille Bachmann | 2011/IV/2026 |
| 11.2.3 | Zwischenbericht zum Stand der Umsetzung des
Haushaltssicherungskonzeptes 2010 bis 2018
(Beschluss Nr. 2010/BV/0851) per 31. Dezember 2010 | 2011/IV/2065 |
| 11.2.4 | Kategorienliste Garagenstandorte | 2011/IV/2072 |
| 11.2.5 | Sachstand „Volkstheater Rostock GmbH“ | 2011/IV/2074 |

12 Fragestunde

- | | | |
|--------|---|----------------------|
| 12.1 | Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Vermögen der Hansestadt Rostock | 2011/AF/2007 |
| 12.1.1 | Vermögen der Hansestadt Rostock | 2011/AF/2007-01 (SN) |

Nichtöffentlicher Teil

13 Mitteilungen der Präsidentin

14 Anträge

15 Beschlussvorlagen

- 15.1 1. Aufhebung des Beschlusses der Bürgerschaft 2011/BV/1992
Nr. 0952/07-BV vom 05.12.2007
2. Verkauf des unbebauten Grundstückes Rosa-Luxemburg-
Straße

- 15.1.1 1. Aufhebung des Beschlusses der Bürgerschaft 2011/BV/1992-01 (SN)
Nr. 0952/07-BV vom 05.12.2007
2. Verkauf des unbebauten Grundstückes Rosa-Luxemburg-
Straße

- 15.2 Entscheidung der Gesellschafterversammlung der WIRO 2011/BV/2027
Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH (WIRO)
gem. § 16 Abs. 2 m) des Gesellschaftsvertrages in der
Gesellschafterversammlung am 12.05.2011

16 Informationsvorlagen

- 16.1 Information aus der Aufsichtsratssitzung der WIRO Wohnen in 2011/IV/2020
Rostock Wohnungsgesellschaft mbH (WIRO) vom 24.02.2011
zu der vorgesehenen Veränderung des Wohnungsbestandes

- 16.2 Verfahrensweise bei Personalentscheidungen, die in die 2011/IV/2066
Entscheidung des Hauptausschusses bzw. der Bürgerschaft
fallen

- 16.3 Information aus den kommunalen Unternehmen und 2011/IV/2070
Eigenbetrieben über Angelegenheiten von wesentlicher
Bedeutung

- 16.4 Information zum Bilanzgewinn der WIRO Wohnen in Rostock 2011/IV/2075
Wohnungsgesellschaft mbH (WIRO) aus dem
Geschäftsjahr 2010 und die Möglichkeiten zur Realisierung
des Bürgerschaftsbeschlusses zum Haushaltsplan der
Hansestadt Rostock für das Jahr 2011

17 Fragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	---

Die Präsidentin eröffnet um 16.05 Uhr die (zwanzigste) Sitzung.

Als Gäste werden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Vertreter der Medien begrüßt.

Die Präsidentin macht darauf aufmerksam, dass die Sitzung gegen 17.45 Uhr für ca. 1 Stunde unterbrochen wird, um um 18.00 Uhr am Gedenk- und Fürbittgottesdienst in der Marienkirche für die Unfallopfer der Massenkarambolage am 08.04.2011 auf der A 19 teilnehmen zu können sowie auch den Rettungskräften Hochachtung zu bekunden.

Nachfolgend erheben sich die Anwesenden im Sitzungssaal, um in einer Schweigeminute der Unfallopfer zu gedenken.

Mit Datum 6. April 2011 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft über die Postfächer die Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 6. April 2011 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 6. April 2011 im „Städtischen Anzeiger“, außerdem im Internet.

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Außerdem wird durch sie festgestellt, dass die Bürgerschaft mit 45 Anwesenden beschlussfähig ist bei 53 besetzten Mandaten.

Die Präsidentin weist weiter darauf hin, dass, insoweit die Arbeitsfähigkeit der Bürgerschaft nicht beeinträchtigt wird, von größeren Teilen der Sitzung Aufnahmen gemacht werden können, sofern kein betroffenes Mitglied widerspricht.

Weiterhin wird erneut darauf hingewiesen, dass während der Sitzung das Betreiben von Funktelefonen grundsätzlich untersagt ist (§ 20 Abs. 6 Geschäftsordnung der Bürgerschaft).

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Zurückgezogene Angelegenheiten:

- beim TOP 9 - Beschlussvorlagen - des öffentlichen Teils der Tagesordnung der Einladung:

- Nr. 2011/BV/1995
Wirtschaftsplan 2010/2011 der Volkstheater Rostock GmbH
(dafür liegt der Nachtrag zum Haushalt Nr. 2010/BV/1682-58 (NB) vor)

- weiterhin zurückgezogen wurde:

- Antrag Nr. 2010/AN/1241 der Vorsitzenden der Fraktion Rostocker Bund/Graue/
Aufbruch 09 zur Prüfung der Bewerbung zur „Stadt der Wissenschaft 2012“
*[wurde bereits für die Sitzung der Bürgerschaft am 7.07.2010 verteilt;
die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hatte bereits mit Datum 06.07.2010 sowie die
Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, FÜR Rostock und die FDP-Fraktion hatten bereits
mit Datum 07.07.2010 ihre Unterschriften als (Mit)Einreicher des Antrages zurückgezogen.]*

Zurückgestellte Angelegenheiten:

- der für diese Sitzung verteilte Antrag Nr. 2011/AN/2043 von Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion zur Variantenanalyse zur Sanierung des Schwimmkrans „Langer Heinrich“
(bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 18.05.2011, den auch noch der Kulturausschuss, ergänzend zur Beratungsfolge, behandeln möchte)

- weiterhin zurückgestellt sind:

- die für die Sitzung der Bürgerschaft am 8.09.2010 verteilten 12 Anträge/Wahlvorschläge:
Nr. 2010/AN/1449 bis Nr. 2010/AN/1458 und Nr. 2010/AN/1460 bis Nr. 2010/AN/1461
zur Wahl der Stellvertreter/ Stellvertreterinnen in Ausschüsse
- der zuletzt in der Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 vertagte Antrag
Nr. 2009/AN/0056 von Steffen Bockhahn (für die Fraktion DIE LINKE.)
zu Rekommunalisierung/Anteilrückkauf Stadtentsorgung Rostock GmbH
- Antrag Nr. 2011/AN/1921 von Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
zum Prüfauftrag zur Schaffung eines Wohnmobilplatzes in der Bleicherstraße
(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 vertagt, da die Verwaltung noch
weitere Informationen zur Angelegenheit vorlegen möchte)
- der für die Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 verteilte Antrag Nr. 2011/AN/1981 der
Präsidentin der Bürgerschaft zur Rücknahme der Klage gegen den Oberbürgermeister vor
dem Verwaltungsgericht Schwerin vom 02.12.2008, Aktenzeichen 1 A 1449/08
- die bereits mit Datum Sitzung der Bürgerschaft am 07.10.2009 eingereichte
Beschlussvorlage Nr. 2009/BV/0444 zum Museumskonzept für die Hansestadt Rostock
- die für die Sitzung der Bürgerschaft am 07.10.2009 verteilte nichtöffentliche Beschlussvorlage
Nr. 2009/BV/0536 zum Prüfauftrag zur Reduzierung der Hafenbenutzungsentgelte für die
Reederei Scandlines

Weitere Hinweise:

- der TOP 4 - Aktuelle Stunde - sowie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung die TOP 13 - Mitteilungen der Präsidentin - und 14 – Anträge – entfallen

Weiterhin informiert die Präsidentin, dass in Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern – KV M-V) nachfolgende Angelegenheiten übergeben wurden:

- zum TOP 8 – Anträge – des öffentlichen Teils:

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2080
Dr. Steffen Wandschneider (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Bürgerbeteiligung für den Standort eines Theaterneubaus

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock lehnt die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2080 (mit 20 bei 27 erforderlicherlichen Dafürstimmen) ab.

- zum TOP 9 – Beschlussvorlagen – des öffentlichen Teils::

- Dringlichkeitsvorlage Nr. 2011/DV/2092
Umsetzung des Gesetzes zur Änderung des Zweiten und Zwölften Gesetzes Sozialgesetzbuch hier: Zuständigkeit für die Durchführung der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes für den Personenkreis nach § 6 b Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch die Dringlichkeitsvorlage Nr. 2011/DV/2092.

- weiterhin wurde für den öffentlichen Teil übergeben:

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2078
Dr. Steffen Wandschneider (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Bürgerbeteiligung nach dem Aufstellungsbeschluss Mittelmole Warnemünde

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt - bei 27 erforderlichen Dafürstimmen - die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2078.

Auf Grund des weiteren Vorliegens der Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1716 zum Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172 „Mittelmole Warnemünde“ werden die Beschlussvorlage und der Dringlichkeitsantrag Nr. 2011/DA/2078 gemeinsam unter einem neuen TOP 10 – zur Mittelmole im Stadtteil Rostock-Warnemünde – im öffentlichen Teil behandelt.

Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend.

Geschäftsordnungsanträge:

Herr Prof. Neßelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung durch vorgezogene Behandlung des TOP 9 - Beschlussvorlagen - vor dem TOP 8 - Anträge -.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Weiterhin stellt Herr Prof. Neßelmann den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/1933 zum Entwurf des Entwicklungsrahmens für den Stadt-Umland-Raum Rostock in den Bau- und Planungsausschuss, den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus zur erneuten bzw. abschließenden Behandlung.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Herr Sens stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/1924 zur Arbeitsrichtlinie zur Ausgestaltung eines produktorientierten Haushaltsplanes für die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens der Hansestadt Rostock zum 01.01.2012, da vom Finanzausschuss noch Änderungen dazu vorgelegt werden sollen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Herr Dr. Wandschneider stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/1967 zum Uferkonzept der Hansestadt Rostock für die Planung, Gestaltung und Entwicklung der Uferzone der Unterwarnow im Bereich zwischen Fähranleger Gehlsdorf und Osthafen zwecks erneuter bzw. abschließender Behandlung durch den Bau- und Planungsausschuss und durch den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, auch im Zusammenhang mit noch angekündigten Änderungsanträgen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 13. April 2011 in veränderter Form.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

TOP 3.1 Prof. Franz Spsychala (Einwohner der Hansestadt Rostock) Museumskonzept

Für die Dauer der Behandlung dieser Angelegenheit verlässt Frau Dr. Bacher (1. Stellvertreterin der Präsidentin der Bürgerschaft) ihren Sitzplatz im Präsidium und nimmt bei ihrer Fraktion Platz.

Zu Fragen von Herrn Prof. Spsychala nehmen der Oberbürgermeister und Frau Dr. Bacher (1. stellvertretende Vorsitzende des Kulturausschusses) Stellung.

(Fragestellungen liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 1** bei)

Weiterhin soll eine schriftliche Beantwortung erfolgen.

TOP 4 Aktuelle Stunde

TOP 5 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 09.03.2011 und 16.03.2011

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 09.03.2011.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der außerplanmäßigen Sitzung vom 16.03.2011.

TOP 6 Mitteilungen der Präsidentin

1. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der außerplanmäßigen Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011 gefassten Beschlusses

- Nr. 2011/DV/2019 Entscheidung der Gesellschafterversammlung der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH (WIRO) gem. § 16 Abs. 2 Lit. o) des Gesellschaftsvertrages in einer geplanten außerordentlichen Gesellschafterversammlung

2. Vorsitz in Ausschüssen

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 01.03.2011 Ralf Mucha zu seinem 1. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

**TOP 7.2 Bestellung von 3 Vertretern in den Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH (RGTM)
Vorlage: 2011/BV/2032**

Beschluss:

Die Bürgerschaft bestellt die folgenden Personen als Vertreter der Hansestadt Rostock in den Aufsichtsrat der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH:

- Herrn Hanns, Olaf (für die Fraktion DIE LINKE.)
- Herrn Prof. Neßelmann, Dieter (für die CDU-Fraktion)
- Herrn Sauter, Erhard (für die Fraktion der SPD)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.3 Bestimmung der Gemeindevahlleitung und Stellvertretung sowie des Gemeindevahlausschusses der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/BV/2059**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt:

- Herrn Robert Stach als Gemeindevahlleiter der Hansestadt Rostock (Gemeindevahlleitung) und
- Frau Bettina Bestier als stellvertretende Gemeindevahlleiterin der Hansestadt Rostock (Stellvertretung der Gemeindevahlleitung).

Der bestehende Gemeindevahlausschuss wird als Gemeindevahlausschuss für die Hansestadt Rostock bestätigt (2 Anlagen).

Beschluss Nr. 2011/BV/2059:

Die Bürgerschaft wählt:

- Herrn Joachim Engster als Gemeindevahlleiter der Hansestadt Rostock (Gemeindevahlleitung) und
- Herrn Rainer Nanz als stellvertretenden Gemeindevahlleiter der Hansestadt Rostock (Stellvertretung der Gemeindevahlleitung).

Der bestehende Gemeindevahlausschuss (2 Anlagen) wird um 2 Mitglieder erweitert.

(o. g. Anlagen - Mitglieder und ihre Stellvertreter im Gemeindevahlausschuss - liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 2** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.3.1	Vorsitzende der Fraktionen Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, SPD und CDU Bestimmung der Gemeindegewahlleitung und Stellvertretung sowie des Gemeindegewahlausschusses der Hansestadt Rostock Vorlage: 2011/BV/2059-01 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ab dem 1. Anstrich gestrichen und ersetzt durch

„- Herrn Hans-Joachim Engster als Wahlleiter der Hansestadt Rostock (Gemeindegewahlleitung)
und

- Herrn Rainer Nanz als stellvertretenden Gemeindegewahlleiter der Hansestadt Rostock
(Stellvertretung der Gemeindegewahlleitung).

Der bestehende Gemeindegewahlausschuss wird um 2 Mitglieder erweitert.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**Es erfolgt die vorgezogene Behandlung des Tagesordnungspunktes 9 -
Beschlussvorlagen - vor dem TOP 8 - Anträge -.**

(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP 9 Beschlussvorlagen

**TOP 9.1 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011
 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 Vorlage: 2010/BV/1682**

- Es liegt ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss aus der Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011 zur Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock ... vor.

(Widerspruch liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 3** bei)

- Im Falle eines Widerspruchs muss die Gemeindevertretung nach § 33 (1) KV M-V über die Angelegenheit in der nächsten Sitzung beschließen.

(Verletzt auch der neue Beschluss das Recht, so hat ihn der Oberbürgermeister gemäß § 33 (2) KV M-V binnen 2 Wochen zu beanstanden und diese der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.)

Die Präsidentin informiert, dass aufgrund des Widerspruches des Oberbürgermeisters gegen oben genannten Beschluss sowie des Widerspruches gegen den Beschluss zum Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018, ebenfalls aus der Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011, die nun vorgesehenen erneuten Behandlungen der genannten Angelegenheiten auf Wunsch von Fraktionen zusammen erfolgen sollen.

Stellungnahmen

Frau Niemeyer weist auf Fehler im Widerspruch des Oberbürgermeisters hinsichtlich der korrekten Nummern beschlossener Änderungsanträge zum Haushalt 2011 hin, es ist für sie nicht nachvollziehbar, worauf man sich bezieht.

Der Oberbürgermeister möchte das prüfen lassen.

Frau Niemeyer gibt ihr Entsetzen zu Protokoll, dass ein Widerspruch eingelegt wurde, bei dem Nachfragen zur Begründung nicht sofort in dieser Sitzung – bei einer so wichtigen Angelegenheit – beantwortet werden können.

Nach kurzer Prüfung bittet der Oberbürgermeister, die im Widerspruch auf Seite 2 aufgeführte Änderungsantragsnummer 2010/BV/1682-46 (ÄA) durch Nr. 2010/BV/1682-48 (ÄA) (Vorwegausschüttung WIRO) zu ersetzen.

Weiterhin handelt es sich bei dem Änderungsantrag in Bezug auf die Grundsteuer B nicht um Nr. 2010/BV/1682-49 (ÄA), sondern um Nr. 2010/BV/1682-44 (ÄA).

Weitere Wortmeldungen erfolgen durch Herrn Sens, Herrn Steffen, Herrn Albrecht, Herrn Prof. Neßelmann, Herrn Dr. Seidel, Herrn Senator Scholze, Herrn Jaeger und Frau Dr. Bachmann.

Zur Angelegenheit Haushaltssatzung 2011 lagen/liegen vor:

- Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1682 zur Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock ...
 - Nachträge Nr. 2010/BV/1682-01 (NB), Nr. 2010/BV/1682-36 (NB) und Nr. 2010/BV/1682-52 (NB), die Änderungslisten enthalten
 - neuer Nachtrag Nr. 2010/BV/1682-57 (NB) vom 30.03.2011, der Änderungslisten mit Fortschreibung der Haushaltssatzung enthält
 - neuer Nachtrag Nr. 2010/BV/1682-58 (NB) vom 08.04.2011, der den Wirtschaftsplan 2010/2011 der Volkstheater Rostock GmbH enthält
 - diverse Änderungsanträge, nachfolgend in dieser Niederschrift aufgeführt
 - folgende Änderungsanträge (ÄÄ) waren bereits durch andere ersetzt:
 - Nr. 2010/BV/1682-05 durch Nr. 2010/BV/1682-43
 - Nr. 2010/BV/1682-46 durch Nr. 2010/BV/1682-56
 - folgender ÄÄ wurde am 13.04.2011 durch einen anderen ersetzt:
 - Nr. 2010/BV/1682-49 durch Nr. 2010/BV/1682-60
 - die Vorsitzenden der Fraktionen FDP, DIE LINKE., SPD und CDU haben am 13.04.2011 ihre Unterschriften auf dem • ÄÄ Nr. 2010/BV/1682-44 zurückgezogen und dafür den ÄÄ Nr. 2010/BV/1682-59 eingereicht; alleiniger Einreicher des ÄÄ Nr. 2010/BV/1682-44 ist nun die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
 - folgender ÄÄ wurde am 12.04.2011 zurückgezogen:
 - Nr. 2010/BV/1682-45
 - die Absender der Änderungsanträge sind bereits schon zur Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011 im System Allris entsprechend den nachgereichten Unterschriften korrigiert worden; ebenfalls in der Abstimmungsliste zu den Änderungsanträgen
- Empfehlungen von Ausschüssen zur Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1682:
- Hauptausschuss empfiehlt Ablehnung
 - Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Empfehlungen von Ausschüssen für ihr Aufgabengebiet und Ortsbeiräten für ihren Ortsbeiratsbereich zur Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1682:
- weitere Empfehlungen der o. g. Gremien: siehe Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011

Es erfolgt die erneute Abstimmung zur Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1682 einschließlich der Nachträge Nr. 2010/BV/1682-01 (NB), Nr. 2010/BV/1682-36 (NB), Nr. 2010/BV/1682-52 (NB), Nr. 2010/BV/1682-57 (NB) und Nr. 2010/BV/1682-58 (NB) und der bestätigten Änderungsanträge:

Beschluss Nr. 2010/BV/1682:

1. Die Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen.
Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).
2. Das vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2014 wird als Richtlinie für die Investitionsplanung zur Kenntnis genommen und hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).
3. Die Finanzplanung für die Jahre 2010 bis 2014 wird zur Kenntnis genommen.
Die Finanzplanung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).

- (- überarbeitete o. g. Anlagen werden nach Fertigstellung der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 4** beigelegt
- überarbeiteter Haushaltsplan und Anlagen werden nach Fertigstellung der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 4 a** beigelegt)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Nachtrag zur Beschlussvorlage
9.1.1	Vorlage: 2010/BV/1682-01 (NB)

Die Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Jahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen ist entsprechend den Anlagen 1 - 5 fortzuschreiben.

(o. g. Anlagen - Änderungslisten und Fortschreibungen der Haushaltssatzung, des Investitionsprogramms und des Finanzplanes - liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5 a** bei)

TOP	Nachtrag zur Beschlussvorlage
9.1.2	Vorlage: 2010/BV/1682-36 (NB)

Der 2. Nachtrag zur Fortschreibung der Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Jahr 2011 mit Anlagen 1 - 5 ist der Bürgerschaft zur Beschlussfassung zu übergeben.

(o. g. Anlagen - Änderungslisten und Fortschreibungen der Haushaltssatzung, des Investitionsprogramms und des Finanzplanes - liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5 b** bei)

TOP 9.1.3	Nachtrag zur Beschlussvorlage Vorlage: 2010/BV/1682-52 (NB)
----------------------------	--

Der 3. Nachtrag zur Fortschreibung der Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Jahr 2011 mit Anlage ist der Bürgerschaft zur Beschlussfassung zu übergeben.

(o. g. Anlagen - Änderungslisten und Fortschreibungen der Haushaltssatzung und des Finanzplanes - liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5 c** bei)

TOP 9.1.4	Nachtrag zur Beschlussvorlage Vorlage: 2010/BV/1682-57 (NB)
----------------------------	--

Die Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Jahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen wird mit diesem 4. Nachtrag gemäß Anlagen 1 und 2 fortgeschrieben.

(o. g. Anlagen - Änderungslisten und Fortschreibungen der Haushaltssatzung, des Investitionsprogramms und des Finanzplanes - liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5 d** bei)

TOP 9.1.5	Nachtrag zur Beschlussvorlage Vorlage: 2010/BV/1682-58 (NB)
----------------------------	--

Der Wirtschaftsplan 2010/2011 der Volkstheater Rostock GmbH (Stand vom 18.02.2011) wird gemäß Anlage mit diesem 5. Nachtrag zur Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen beschlossen.

(o. g. Anlage - Wirtschaftsplan 2010/2011 der Volkstheater Rostock GmbH - liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5 e** bei)

TOP **Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt**
9.1.6 **Vorlage: 2010/BV/1682-04 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2011 wird wie folgt geändert:

1. Haushaltsstelle 63000000.94600136: Verkehrsbaumaßnahme - Straßenbau Ulmenstraße
alt: 0,00 TEUR Bd.II S. 675
neu: 150,00 TEUR
2. Haushaltsstelle 58000000.9420042: Baumaßnahmen /Grünanlagen - Sanierung Lindenpark
alt: 0,00 TEUR S. 658
neu: 100,00 TEUR

Deckungsquelle:

Haushaltsstelle 61000000.96000013: Planungsleistung - Hochbau Theaterneubau
alt: 250,0 TEUR S. 664
neu: 0,0 TEUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Vorsitzende der Fraktionen der SPD, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,**
9.1.7 **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock**
 - Sanierung Schwimmkran "Langer Heinrich" streichen
 Vorlage: 2010/BV/1682-13 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Nachtrag Seite 71, Position 13, Vermögenshaushalt
HHST 02.3222.94000062 Sanierung Schwimmkran „Langer Heinrich“, 2. BA
alt: 750.000 EUR
neu: 0 EUR
- Band II, Vermögenshaushalt Volkstheater, Seite 627
HHST 94 0000002 Aufrechterhaltung des Spielbetriebes des Großen Hauses
alt: 0 EUR
neu: 750.000 EUR

Die Mittel werden durch die Bürgerschaft freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP**
9.1.8 **- Streichung Sperrung Hafenärztin**
 Vorlage: 2010/BV/1682-22 (ÄA)

Beschluss:

Stellenplan S. 111
53 01 000 Hafenärztlicher Dienst
V 5301000001 Hafenarzt/ärztin 50000000 TVöD E14 TVöD E15 1,0000
Bes. gesp. 01/12 frei ab 11/09
Die Sperrung wird gestrichen.

Deckungsquelle: Deckungskreis Personalkosten

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., CDU, FDP,**
9.1.9 **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
 - Planungsleistungen - Hochbau Theaterneubau
 Vorlage: 2010/BV/1682-23 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Vermögenshaushalt Band II, Seite 664

Einzelplan 6100000 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

HHST 96000013 Planungsleistungen – Hochbau Theaterneubau 250.000 EUR

Ergänzung eines Sperrvermerks:

Die Freigabe der Mittel erfolgt durch die Bürgerschaft nach Vorliegen der Ergebnisse eines Standortvergleichs für den Theaterneubau (siehe BS 10.11.2010 Nr. 2010/AN/1581). Die Ausschreibung der Planungsleistung erfolgt unter vorheriger Beteiligung der Bürgerschaft.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Ortsbeirat Lütten Klein**
9.1.10 **Vorlage: 2010/BV/1682-24 (ÄA)**

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2011 wird wie folgt geändert:

Für das Jahr 2011 sind die Planungskosten in Höhe von 200 TEUR für die Baumaßnahme Rigaer Straße in Lütten Klein einzustellen.

Haushaltsstelle: 63000000 Verkehrsbaumaßnahme Rigaer Straße
alt: 0,00 TEUR
neu: 200,00 TEUR

Deckungsquelle:
Haushaltsstelle 61000000. 96000013: Planungsleistung - Hochbau Theaterneubau
alt: 250,00 TEUR
neu: 50,00 TEUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., FÜR Rostock,**
9.1.11 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD**
Vorlage: 2010/BV/1682-26 (ÄA)

Beschluss:

Verwaltungshaushalt S. 395

1.47000000 71791008 Zuschüsse für die Betreuung Wohnungsloser
alt: 170.000 EUR +34.000 EUR neu: 204.000 EUR

Kompensation des Wegfalls der 1-Euro-Jobs zur Betreibung der Suppenküchen bei Wohltat e. V.

Deckungsvorschlag:
Verwaltungshaushalt Seiten 85, 91, 139, 202, 204, 210, 225, 433, 465,
jeweils HHST: 4163.0000 Aufwendungen für Zivildienstleistende
Gesamtsumme: alt 253.100 EUR neu: 126.550 EUR
jeweils HHST: 16020000 Erstattungen für Zivildienstleistende
Gesamtsumme: alt 108.500 EUR neu: 54.250 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., FÜR Rostock,**
9.1.12 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD**
 - Ratgeber für chronisch Kranke und Menschen mit Behinderung
 Vorlage: 2010/BV/1682-27 (ÄÄ)

Beschluss:

Verwaltungshaushalt S. 39
0252000 Behindertenbeauftragte
1 2520000.59300000 Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial

alt: 100 EUR + 900 EUR neu: 1000 EUR

Herstellung der Broschüre „Ratgeber für Menschen mit Behinderung“:
Neuaufgabe ist zur besseren und vereinfachten Beratung notwendig.

Deckungsvorschlag: Verwaltungshaushalt Seiten 85, 91, 139, 202, 204, 210, 225, 433, 465,
jeweils HHST: 4163.0000 Aufwendungen für Zivildienstleistende
Gesamtsumme: alt 253.100 EUR neu: 126.550 EUR
jeweils HHST: 16020000 Erstattungen für Zivildienstleistende
Gesamtsumme: alt 108.500 EUR neu: 54.250 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock**
9.1.13 **- Sozialpsychiatrischer Dienst**
 Vorlage: 2010/BV/1682-30 (ÄÄ)

Beschluss:

Stellenplan S. 113
53 40 000 Abteilung Sozialpsychiatrischer Dienst
V 5340000003 Sozialpädagoge/in 50000000 TVSuE S12 TVSuE S12 0,6750
Bes. gesp. 01/12 frei ab 08/08
Die Sperrung wird gestrichen.

Deckungsquelle: Deckungskreis Personalkosten

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.14	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU, DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Finanzierung Pflegestützpunkt Vorlage: 2010/BV/1682-32 (ÄÄ)
-----------------------------	--

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Finanzierung eines Pflegestützpunktes in der Hansestadt Rostock

Band II, Seite 278 Einzelplan 400000000 Amt für Jugend und Soziales
Hilfen zur Pflege

Einnahme

neu: HHST 1713 Landeszuschuss für Pflegestützpunkt 20.000 EUR

Ausgabe

neu: HHST 6776 Zuschuss an Pflegestützpunkt 20.000 EUR

Band V, Stellenplan

Amt 50 Jugend und Soziales

Neu: 5000000005 Mitarbeiter Pflegestützpunkt EG 09

Neu: 5000000006 Mitarbeiter Pflegestützpunkt EG 09

Die Deckung der Personalkosten erfolgt aus:

1. Band II, Seite 13

Einzelplan 0100000 Oberbürgermeister

HHST 59100000 Protokoll/Städteverbindungen (69.000 EUR Reduzierung Hanse-Sail)

alt: 128.200 EUR

neu: 59.200 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.15	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt Vorlage: 2010/BV/1682-33 (ÄÄ)
-----------------------------	---

Beschlussvorschlag:

Die Sanierung des Schulhofes der Werner-Lindemann-Grundschule in Höhe von 670 TEUR wird in den Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes „ Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
9.1.16 **- Referentin Senatsbereich 3**
 Vorlage: 2010/BV/1682-37 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Stellenplan Stadtverwaltung, Seite III/2

02 00 000 Vorzimmer Senatoren,
neu: 0200000023 Referentin Senatsbereich 3

umgewandelt aus:

30 00 000 Rechtsamt
alt: 03 00000004 Juristin (frei ab 09/08)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
9.1.17 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP, FÜR Rostock**
 - Forst- und Speziale Schlepper
 Vorlage: 2010/BV/1682-38 (ÄA)

Beschluss:

Aufnahme in den Einzelplan Vermögenshaushalt 2011, HH-Band II, Seite 534:
12010000 Stadtforstamt
Forst- und Speziale Schlepper LKT 81
neu: 140. 000 EUR

Deckungsquelle:

Haushaltsnachtrag 2010/BV/1682-36 (NB), Anlage 2, Vermögenshaushalt
HHST 02.9100.9010 Zuführung zum Verwaltungshaushalt
alt: 3.000.000 EUR
neu: 2.860.000 EUR
Die HHST 01.9100.2803 im Verwaltungshaushalt ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE., FÜR Rostock,**
9.1.18 **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP,**
 - Geländefahrzeug für Revierförster
 Vorlage: 2010/BV/1682-39 (ÄA)

Beschluss:

Aufnahme in den Einzelplan Vermögenshaushalt 2011, HH-Band II, Seite 534,
12010000 Stadtforstamt
Geländefahrzeug für Revierförster
neu: 24.000 EUR

Deckungsquelle:

Haushaltsnachtrag 2010/BV/1682-36 (NB), Anlage 2, Vermögenshaushalt
HHST 02.9100.9010 Zuführung zum Verwaltungshaushalt
alt: 2.860.000 EUR
neu: 2.836.000 EUR
Die HHST 01.9100.2803 im Verwaltungshaushalt ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.,**
9.1.19 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
 - Mobilitätskoordinator
 Vorlage: 2010/BV/1682-41 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Stellenplan Stadtverwaltung
Schaffung einer zusätzlichen Stelle Mobilitätskoordinator

Deckungsquelle:

Band II, Seite 33
Einzelplan 02410000 Pressestelle

HHST 6100000 Ausgaben für Dienstleistungen durch Dritte:
alt: 80.100 EUR
neu: 30.100 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.20	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) - Förderung von Verschönerungsvereinen zur Kompensation von Standardabsenkungen im Grünflächenbereich Vorlage: 2010/BV/1682-42 (ÄÄ)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Band II, Verwaltungshaushalt, S. 435
01.58000000 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
HHST neu: 71790000 Zuschüsse an Verbände und Vereine
neu: 10.000 EUR

Deckungsvorschlag:

Band II, Verwaltungshaushalt, S. 486
01.8510 0000 IGA-Rostock GmbH
1655 0000 Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse
alt: 100.000 EUR neu: 110.000 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.1.21	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, DIE LINKE., FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, CDU, FDP, - Allgemeine Pflege der Kultur - Zuschüsse an sonstige Verbände und Vereine Vorlage: 2010/BV/1682-43 (ÄÄ)
-----------------------	--

Beschluss:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2011 wird wie folgt geändert:

1. Haushaltsstelle 34100000 Allgemeine Pflege der Kultur
71790000 Zuschüsse an sonstige Verbände und Vereine, Band II, Seite 261
alt: 1.322.300 EUR
neu: 1.412.300 EUR

2. Haushaltsstelle 34100000 Allgemeine Pflege der Kultur
71790002 Zuschüsse an sonstige Verbände und Vereine/ Sonderbedarf, Band II, Seite 261
alt: 45.000 EUR
neu: 55.000 EUR

Deckungsquelle:

Haushaltsstelle 02210000 Personalangelegenheiten
65500001 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten, Band II, Seite 27
alt: 100.000 EUR
neu: 0 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.22	Vorsitzende der Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 - Keine Erhöhung Grundsteuer B Vorlage: 2010/BV/1682-44 (ÄÄ)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Die Einnahmen aus Grundsteuer B werden auf Basis des Hebesatzes 450 v. H. berechnet und dargestellt. Die im Entwurf der Verwaltung geplante Erhöhung der Grundsteuer B um 50 v. H. auf 500 v. H. wird gestrichen. Dies ist in allen Darstellungen anzupassen.

Der Ansatz der Einnahmen Grundsteuer in der Haushaltsstelle 01.9000.0010 wird um 2.5 Millionen Euro verringert.

alt: 23.0 Mio. EUR neu: 20.5 Mio. EUR (Bd. II, Steuern und Steuerbeteiligungen, S. 497)

Deckungsquelle:

Im Gegenzug wird der Ansatz der Einnahmen aus Gewinnanteilen der WIRO in der Haushaltsstelle 01.8810.2100 um 2.5 Millionen EUR erhöht.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1682-59 (ÄÄ) (s. TOP 9.1.28) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1682-44 (ÄÄ).

TOP 9.1.23	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD - Zuschusstopp für Wegfall 1-Euro-Jobs Vorlage: 2010/BV/1682-47 (ÄÄ)
-----------------------	--

Beschluss:

Band II
01.47000000 Förderung der Wohlfahrtspflege

Neu: 71791013 Zuschüsse an Verbände und Vereine*
neu: 56.100 EUR

* Bildung einer Haushaltsstelle für die Kompensation des Wegfalls von 1-Euro-Jobs bei Verbänden und Vereinen

Deckungsvorschlag: Verwaltungshaushalt Seiten 85, 91, 139, 202, 204, 210, 225, 433, 465,

jeweils HHST: 4163.0000 Aufwendungen für Zivildienstleistende

Gesamtsumme: alt 253.100 EUR neu: 126.550 EUR

jeweils HHST: 16020000 Erstattungen für Zivildienstleistende

Gesamtsumme: alt 108.500 EUR neu: 54.250 EUR

Rest: aus Haushaltsüberschuss (18.700 EUR)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
9.1.24 **FDP, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09**
 - Vorwegausschüttung WIRO
 Vorlage: 2010/BV/1682-48 (ÄÄ)

Beschluss:

Nachtrag (vom 17.2.2011), S. 10 Punkt 2.20
HHST. 01.88100000.2100 Gewinnanteile WIRO

	alt	neu
Planentwurf +1.NT:	38.740.000 EUR	38.740.000 EUR
Einnahmen	-13.740.000 EUR	-24.240.000 EUR
Ausgaben		
Neuer HH-Ansatz	25.000.000 EUR	14.500.000 EUR

Der Finanzplan wird dementsprechend angepasst.

In der Tabelle S. 2 wird die gesamte Zeile mit vier Spalten:
Vorwegausschüttung WIRO aus geplantem Bilanzgewinn 2012
gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD**
9.1.25 **- Finanzmittel für Vergleichsvereinbarung**
 Vorlage: 2010/BV/1682-50 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2011 wird wie folgt geändert:

Unter der Haushaltsstelle 12000000 Amt für Umweltschutz - 65500009 Sachverständigen-,
Gerichts- und ähnliche Kosten-, Vergleichsvereinbarung (Band II, Seite 87) wird folgende
Erläuterung eingefügt:

Sollten die eingestellten Finanzmittel 2011 nicht für die Erfüllung der Vergleichsvereinbarung
benötigt werden, sind die Finanzmittel nach Beschlussfassung durch die Bürgerschaft
zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., SPD, CDU, FÜR Rostock**
9.1.28 **- Keine Erhöhung Grundsteuer B**
 Vorlage: 2010/BV/1682-59 (ÄÄ)

Beschluss:

Die Einnahmen aus Grundsteuer B werden auf Basis des Hebesatzes 450 v. H. berechnet und dargestellt. Die im Entwurf der Verwaltung geplante Erhöhung der Grundsteuer B um 50 v. H. auf 500 v. H. wird gestrichen. Dies ist in allen Darstellungen anzupassen.

Der Ansatz der Einnahmen Grundsteuer in der Haushaltsstelle 01.9000.0010 wird um 2,5 Millionen Euro verringert.

alt: 23,0 Mio. EUR Neu: 20,5 Mio. EUR (Bd. II, Steuern und Steuerbeteiligungen, S. 497)

Deckungsquelle:

Im Gegenzug wird der Ansatz der Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken des allgemeinen Grundvermögens (Haushaltsstelle 8800.34000001) um 2,5 Mio. Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
9.1.29 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP**
 Vorlage: 2010/BV/1682-60 (ÄÄ)

Beschluss:

Im Stellenplan 2011 sind sämtliche Stellen zu sperren, die derzeit nicht besetzt sind. Die Entsperrung ist jeweils nachzuweisen und dem Hauptausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**Übersicht über die Abstimmungsergebnisse zu den Änderungsanträgen
zur Haushaltssatzung (nach Widerspruch) – Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1682**

+ = Angenommen
- = Abgelehnt **FA = Finanzausschuss**

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Maßnahmebezeichnung	Deckung	Empf. FA	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft	
						16.03.2011	13.04.2011
1.	04	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt	HHST 63000000.94600136 Verkehrsbaumaßnahme - Straßenbau Ulmenstraße alt: 0 EUR neu: 150,0 TEUR HHST 58000000.9420042 Baumaßnahmen /Grünanlagen - Sanierung Lindenpark alt: 0 EUR neu: 100,0 TEUR	HHST 61000000.96000013 Planungsleistung - Hochbau Theaterneubau alt: 250,0 TEUR neu: 0,0 TEUR	-	-	-
2.	24	Ortsbeirat Lütten Klein	HHST 63000000. Verkehrsbaumaßnahme Rigaer Straße alt: 0 EUR neu: 200,00 TEUR	HHST 61000000. 96000013 Planungsleistung - Hochbau Theaterneubau alt: 250,00 TEUR neu: 50,00 TEUR	-	-	-
3.	55	Ortsbeirat Evershagen	in den Haushalt des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes ist jährlich ein Beitrag von 10.000 EUR für „Kastration von streunenden Katzen“ einzustellen	HHST 61000000. 96000013 Planungsleistung - Hochbau Theaterneubau alt: 250,00 TEUR neu: 240,00 TEUR		-	- (siehe auch Verweis auf Stellungnahme Frau Senatorin Dr. Melzer unter TOP 9.1.26)
4.	23	SPD, DIE LINKE., CDU, FDP, B'90/ DIE GRÜNEN	Einzelplan 6100000 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft HHST 96000013 Planungsleistungen - Hochbau Theaterneubau neu: 250.000 EUR Sperrvermerk ergänzen			+	+

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Maßnahmebezeichnung	Deckung	Empf. FA	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft	
						16.03.2011	13.04.2011
5.	13	SPD, RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIEGRÜNEN , FÜR Rostock	HHST 94 0000002 Aufrechterhaltung des Spielbetriebes des Großen Hauses alt: 0 EUR neu: 750.000 EUR	HHST 02.3222.94000062 Sanierung Schwimmkran „Langer Heinrich“, 2. BA alt: 750.000 EUR neu: 0 EUR		+	+
6.	22	DIE LINKE., B'90/DIE GRÜNEN, FDP	V 5301000001 Hafenarzt/ärztin 50000000 TVöD E14 TVöD E15 1,0000 Bes. gesp. 01/12 frei ab 11/09 Die Sperrung wird gestrichen.	Deckungskreis Personalkosten		+	+
7.	30	DIE LINKE., B'90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock	Sozialpsychiatrischer Dienst V 5301000003 Sozialpädagoge Bes. gesp. 01/12 frei ab 08/08 Die Sperrung wird gestrichen.	Deckungskreis Personalkosten		+	+
8.	32	SPD, CDU, DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIE GRÜNEN	HHST 400000000 Amt für Jugend und Soziales - Hilfen zur Pflege Einnahme neu: HHST 1713 Landeszuschuss für Pflegestützpunkt 20.000 EUR Ausgabe neu: HHST 6776 Zuschuss an Pflegestützpunkt 20.000 EUR neu: 5000000005 Mitarbeiter Pflegestützpunkt EG 09 neu: 5000000006 Mitarbeiter Pflegestützpunkt EG	Einzelplan 0100000 Oberbürgermeister HHST 59100000 Protokoll/Städteverbindungen (69.000 EUR Reduzierung Hanse-Sail) alt: 128.200 EUR neu: 59.200 EUR		+	+
9.	33	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor- Vorstadt	Sanierung des Schulhofes der Werner- Lindemann-Grundschule in Höhe von 670 TEUR wird in den Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ aufgenommen		-	-	-

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Maßnahmebezeichnung	Deckung	Empf. FA	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft	
						16.03.2011	13.04.2011
10.	37	SPD, CDU, B'90/DIE GRÜNEN	02 00 000 Vorzimmer Senatoren, neu: 0200000023 Referentin Senatsbereich 3	umgewandelt aus: 30 00 000 Rechtsamt alt: 03 00000004 Juristin (frei ab 09/08)		+	+
11.	38	CDU, DIE LINKE., FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09, FDP, B'90/DIE GRÜNEN	HHST 12010000 Stadtforstamt Forst- und Spezialschlepper LKT 81 neu: 140. 000 EUR	HHST 02.9100.9010 Zuführung zum Verwaltungshaushalt - Nachtrag alt: 3.000.000 EUR neu: 2.860.000 EUR		+	+
12.	39	CDU, DIE LINKE., FÜR Rostock RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIE GRÜNEN, FDP	HHST 12010000 Stadtforstamt Geländefahrzeug für Revierförster neu: 24.000 EUR	HHST 02.9100.9010 Zuführung zum Verwaltungshaushalt alt: 2.860.000 EUR neu: 2.836.000 EUR		+	+
13.	41	SPD, DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIE GRÜNEN	Schaffung einer zusätzlichen Stelle Mobilitätskoordinator	Einzelplan 02410000 Pressestelle HHST 6100000 Ausgaben für Dienstleistungen durch Dritte alt: 80.100 EUR neu: 30.100 EUR		+	+
14.	42	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)	HHST 01.58000000 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege neu: 71790000 Zuschüsse an Verbände und Vereine neu: 10.000 EUR	HHST 486 01.8510 0000 IGA-Rostock GmbH 1655 0000 Rückzahlung nicht verbrauchter Zuschüsse alt: 100.000 EUR neu: 110.000 EUR	-	+	-

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Maßnahmebezeichnung	Deckung	Empf. FA	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft	
						16.03.2011	13.04.2011
15.	43 ersetzt -05	B'90/DIE GRÜNEN, SPD, DIE LINKE., FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09, CDU, FDP	HHST 34100000 Allgemeine Pflege der Kultur 71790000 Zuschüsse an sonstige Verbände und Vereine alt: 1.322.300 EUR neu: 1.412.300 EUR HHST 34100000 Allgemeine Pflege der Kultur 71790002 Zuschüsse an sonstige Verbände und Vereine/ Sonderbedarf alt: 45.000 EUR neu: 55.000 EUR	HHST 02210000 Personalangelegenheiten 65500001 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten alt: 100.000 EUR neu: 0 EUR		+	+
16.	59	FDP, DIE LINKE., SPD, CDU, FÜR Rostock	HHST 01.9000.0010 Verringerung des Ansatzes Grundsteuereinnahmen alt: 23 Mio. EUR neu: 20,5 Mio. EUR Beibehaltung Hebesatz für Grundsteuer B: 450 v. H.	HHST 8800.34000001 Erhöhung des Ansatzes der Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken des allg. Grundvermögens um 2,5 Mio. EUR			+
17.	44	RB/Graue/Aufbr. 09	HHST 01.9000.0010 Verringerung des Ansatzes Grundsteuereinnahmen alt: 23 Mio. EUR neu: 20,5 Mio. EUR Beibehaltung Hebesatz für Grundsteuer B: 450 v. H.	HHST 01.8810.2100 Erhöhung des Ansatzes der Einnahmen aus Gewinnanteilen WIRO um 2,5 Mio. EUR		+	- durch Zustimmung zum Änderungsantr. (ÄA) Nr. -59 entfällt die Abstimmung
18.	56 ersetzt -46	FDP, FÜR Rostock, CDU	Altschuldentilgung	HHST 01.8810.2100 Erhöhung des Ansatzes der Einnahmen durch Gewinnanteile WIRO um 7,5 Mio. EUR Auffüllung durch nicht genutzte städt. HH-Mittel bis 10 Mio. EUR		-	-

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Maßnahmebezeichnung	Deckung	Empf. FA	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft	
						16.03.2011	13.04.2011
19.	48	DIE LINKE., SPD, CDU, B'90/DIE GRÜNEN, FDP, RB/Graue/Aufbr. 09	Nachtrag HHST 01.88100000.2100 Gewinnanteile WIRO alt:38.740.000 EUR neu: 38.740.000 EUR Einnahmen: alt: -13.740.000 EUR neu: -24.240.000 EUR Ausgaben: alt: 25.000.000 EUR neu: 14.500.000 EUR			+	+
20.	47	DIE LINKE., FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIE GRÜNEN, SPD	HHST 01.47000000 Förderung der Wohlfahrtspflege neu: 71791013 Zuschüsse an Verbände und Vereine neu: 56.100 EUR	jeweils HHST 4163.0000 Aufwendungen für Zivil- dienstleistende Gesamtsumme: alt 253.100 EUR neu: 126.550 EUR HHST 16020000 Erstattungen für Zivildienstleistende Gesamtsumme: alt 108.500 EUR neu: 54.250 EUR Rest: aus Haushalts- überschuss (18.700 EUR)		+	+
21.	26	DIE LINKE., FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIE GRÜNEN, SPD	HHST 1.47000000 71791008 Zuschüsse für die Betreuung Wohnungsloser alt: 170.000 EUR neu: 204.000 EUR	HHST 4163.0000 Aufwend. für Zivildienstleistende Gesamtsumme: alt 253.100 EUR neu: 126.550 EUR HHST 16020000 Erstattungen für Zivildienstleistende Gesamtsumme: alt 108.500 EUR neu: 54.250 EUR		+	+

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Maßnahmebezeichnung	Deckung	Empf. FA	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft	
						16.03.2011	13.04.2011
22.	27	DIE LINKE., FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09, B'90/DIE GRÜNEN, SPD	HHST 0252000 Behindertenbeauftragte 1 2520000.59300000 Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial alt: 100 EUR neu: 1.000 EUR	HHST 4163.0000 Aufwendungen für Zivildienstleistende Gesamtsumme: alt 253.100 EUR neu: 126.550 EUR HHST 16020000 Erstattungen für Zivildienstleistende Gesamtsumme: alt 108.500 EUR neu: 54.250 EUR		+	+
23.	50	B'90/DIE GRÜNEN, SPD	HHST 12000000 Amt für Umweltschutz 65500009 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten, Vergleichsvereinbarung Einfügung einer Erläuterung			+	+
24.	60 ersetzt - 49	CDU, SPD, B'90/DIE GRÜNEN, RB/Graue/Aufbr. 09, FDP	Im Stellenplan sind sämtliche Stellen zu sperren.				+

TOP 9.2 Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018 Vorlage: 2010/BV/1764

- Es liegt ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss aus der Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011 zum Haushaltssicherungskonzept ... vor.

(Widerspruch liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 6** bei)

- Im Falle eines Widerspruchs muss die Gemeindevertretung nach § 33 (1) KV M-V über die Angelegenheit in der nächsten Sitzung beschließen.
(Verletzt auch der neue Beschluss das Recht, so hat ihn der Oberbürgermeister gemäß § 33 (2) KV M-V binnen 2 Wochen zu beanstanden und diese der Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.)

Wortmeldungen zur Angelegenheit erfolgten bereits mit unter TOP 9.1.

Zur Angelegenheit lagen/liegen vor:

- Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1764 zum Haushaltssicherungskonzept ...
- Nachtrag Nr. 2010/BV/1764-04 (NB), der ein aktualisiertes Haushaltssicherungskonzept enthält
- diverse Änderungsanträge, nachfolgend in dieser Niederschrift aufgeführt
- folgende Änderungsanträge (ÄA) wurden bereits durch andere ersetzt:
 - Nr. 2010/BV/1764-01 durch Nr. 2010/BV/1764-21
 - Nr. 2010/BV/1764-27 durch Nr. 2010/BV/1764-30
- weiterhin wurde beim ÄA Nr. 2010/BV/1764-03 bereits um folgende redaktionelle Änderung gebeten:

In der Tabelle, unter den Haushaltsjahren, muss jeweils das Wort „TEUR“ gestrichen werden.
- die Absender der Änderungsanträge sind bereits schon zur Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011 im System Allris entsprechend den nachgereichten Unterschriften korrigiert worden; ebenfalls in der Abstimmungsliste zu den Änderungsanträgen

- Empfehlungen von Ausschüssen (für ihr Aufgabengebiet)
sowie Ortsbeiräten für ihren Ortsbeiratsbereich zur Beschlussvorlage:

- siehe Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011

Es erfolgt die erneute Abstimmung zur Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1764 einschließlich des Nachtrages und der bestätigten Änderungsanträge:

Beschluss Nr. 2010/BV/1764:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018.

(überarbeitetes Haushaltssicherungskonzept ... wird nach Fertigstellung der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 8** beigelegt)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.1	Nachtrag zur Beschlussvorlage Vorlage: 2010/BV/1764-04 (NB)
----------------------	--

Die Bürgerschaft stimmt dem aktualisierten Haushaltssicherungskonzept 2011 bis 2018 zu.

(Entwurf Haushaltssicherungskonzept ... liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 7** bei)

TOP 9.2.2	Vorsitzende der Fraktionen CDU, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - 2011/2.08 Personalentwicklung Vorlage: 2010/BV/1764-02 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschluss:

Zum Haushaltssicherungskonzept 2011 - 2018 wird folgender Punkt hinzugefügt:

2011/2.08 Personalentwicklung

Maßnahmebeschreibung:

Von den ab 2012 bis 2020 durch Erreichen des Rentenalters frei werdenden Stellen werden höchstens 60 % wieder besetzt und 40 % im Stellenplan gestrichen.

Damit ergibt sich 2020 ein Zielstellenplan von höchstens 1900 Stellen. Um dieses Ziel zu erreichen, ist die Verwaltungsstruktur zu optimieren und auf der Grundlage des

Personalmanagementkonzeptes 2010 bis 2020 ein Personalentwicklungsplan zu erarbeiten und dem Hauptausschuss spätestens im November 2011 vorzulegen.

Dieser Personalentwicklungsplan soll die Zielstellenzahl für jedes einzelne Amt aufführen.

Haushaltsjahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Zielbetrag in TEUR	2.900	3.100	3.500	4.200	5.100	6.400	8.100	10.000	12.000	14.000

gesamt 2011 - 2020: 69.300 TEUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.3	Vorsitzende der Fraktionen CDU, DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock, SPD - 2011/2.09 Zentralisierung Fuhrpark Vorlage: 2010/BV/1764-03 (ÄÄ)
----------------------	--

Beschluss (einschließlich der redaktionellen Änderung – siehe TOP 9.2):

Zum Haushaltssicherungskonzept 2011 - 2018 wird folgender Punkt hinzugefügt:

2011/2.09 Zentralisierung Fuhrpark

Maßnahmebeschreibung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen zentralen Fuhrpark einzurichten. Ein Konzept mit Angabe der finanziellen Auswirkungen ist der Bürgerschaft bis Juli 2011 vorzulegen.

Haushaltsjahr	2012	2013	2014
Zielbetrag	100.000 EUR	100.000 EUR	100.000 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.4	Thomas Asendorf (für die FDP-Fraktion), Vorsitzender der Fraktion FÜR Rostock - Prüfauftrag Vorgartenflächen Vorlage: 2010/BV/1764-05 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschluss:

Als Prüfauftrag wird ergänzt:

Maßnahme-Nr.: 2011/4.XX

Bezeichnung: Konsolidierung städtischer Vorgartenflächen

Ziel ist es, ein geregeltes Verfahren zu schaffen, nach dem alle Möglichkeiten geklärt und ausgeschöpft werden, dass die in städtischem Besitz befindlichen unbebauten Vorgartenflächen an interessierte Käufer abgegeben werden.

Dabei kommt die Stadt den interessierten Mietern und Vermietern in deren Absicht entgegen, die eigenen Vorgartenflächen selbst zu verwalten und zu gestalten. Hierdurch können zusätzlich auf städtischer Seite sowohl Einnahmen generiert, als auch Kosten für Bewirtschaftung minimiert werden.

Termin für die Abrechnung des Prüfauftrags ist der 31.08.2011.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE.,**
9.2.5 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock**
 - Immobilienverwaltung der „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“
 Vorlage: 2010/BV/1764-06 (ÄÄ)

Beschluss:

Als Prüfauftrag wird ergänzt:

Maßnahmen-Nr.: 2011/4.XX

Bezeichnung: Übergabe der Immobilienverwaltung der „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ an den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“

Ziel ist es, die gesamten Immobilienbestände der „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ und deren Verwaltung in die Obhut des hierfür spezialisierten Eigenbetriebs „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ zu übergeben.

Zu beachten und zu klären ist dabei, dass und wie die touristische Verwaltung und die Parkraumbewirtschaftung bei der „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ verbleibt.

Termin für die Abrechnung des Prüfauftrags ist der 31.08.2011.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen FDP, Die LINKE., FÜR Rostock,**
9.2.6 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09**
 - Terminsetzung Prüfaufträge
 Vorlage: 2010/BV/1764-08 (ÄÄ)

Beschluss:

Alle Prüfaufträge, die bislang keinen konkreten Abrechnungstermin haben, erhalten den

15.10.2011

als Termin der Abrechnung mit darauf folgender Unterrichtung der Bürgerschaft zum 02.11.2011 über die Ergebnisse als Beschlussvorlage oder ggf. Informationsvorlage.

Dies betrifft nach Stand 2010/BV/1764-04 (NB) folgende Maßnahmen-Nr.:
4.08, 4.15, 4.16, 4.19, 4.22, 4.23, 4.24, 4.25, 4.26, 4.28, 4.29 und 4.30.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP
9.2.7 **Vorsitzende der Fraktionen FDP, DIE LINKE., FÜR Rostock,**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
- Kapitalverzinsung OSPA
Vorlage: 2010/BV/1764-09 (ÄÄ)

Beschluss:

Als Prüfauftrag wird ergänzt:

Maßnahme-Nr.: 2011/4.XX
Bezeichnung: Kapitalverzinsung OSPA

Ziel ist es, zu klären, ob und inwieweit das haftende Kapital der Hansestadt Rostock als kommunale Gewährsträgerin innerhalb der OSPA anteilig verzinst wird.

Termin für die Abrechnung des Prüfauftrags ist der 31.08.2011.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP
9.2.8 **Vorsitzende der Fraktionen FDP, FÜR Rostock, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
- Prüfauftrag Kapitalhöhe Rostock Business
Vorlage: 2010/BV/1764-10 (ÄÄ)

Beschluss:

Als Prüfauftrag wird ergänzt:

Maßnahme-Nr.: 2011/4.XX
Bezeichnung: Überprüfung Kapitalhöhe Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung mbH

Ziel ist es, die Höhe des Stammkapitals der GfWT auf deren objektive Notwendigkeit zu überprüfen. Die zukünftig notwendige Höhe der Kapitaleinlagen ist zu ermitteln und Empfehlungen für das weitere Vorgehen im Falle einer sinnvollen Kapitalminderung zu geben.

Termin für die Abrechnung des Prüfauftrags ist der 31.08.2011.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09**
9.2.9 **- Streichung Maßnahme Entgeltpflichtige Museumsbesuche**
 Vorlage: 2010/BV/1764-12 (ÄA)

Beschluss:

Maßnahme Nr. 2011/3.07 Entgeltpflichtige Museumsbesuche (S. 30)

wird ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)**
9.2.10 **- Stellenplan**
 Vorlage: 2010/BV/1764-13 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Als Maßnahme im Bereich Personal- und Sachkosten wird ergänzt:

Maßnahme-Nr.: 2011/2.XX

Bezeichnung: Stellenplan Stadtverwaltung

Ziel ist eine Funktionsanalyse inkl. Stellenplatzbeschreibungen und daraus folgendem Stellenplan für die gesamte Stadtverwaltung. Als Zielstellung soll die 2006 von Landesrechnungshof M-V und Veberas vorgelegte Zielzahl von etwa 1750 Stellen exkl. Theater gelten. Die notwendigen Neubesetzungen in Kombination mit dem altersbedingten Ausscheiden sind in der Bedarfsanalyse aufzuzeigen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP
9.2.11 **Vorsitzende der Fraktionen SPD, FDP, FÜR Rostock,**
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 - neue Maßnahme Zielvereinbarung Klinikum
 Vorlage: 2010/BV/1764-14 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird zusätzlich eingefügt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt eine Zielvereinbarung mit Klinikum Südstadt über mehrere Jahre abzuschließen, die eine Gewinnausschüttung ab 2015 über 1,5 Mio. Euro und 2016 mit 2,0 Mio. Euro sichert.

Dabei ist die Gewinnausschüttung und die Entwicklungsfähigkeit des Klinikums gleichermaßen zu berücksichtigen.

Angaben in TEUR

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Summe
1.000	1.000	1.000	1.500	2.000	2.000	2.000	10.500

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP
9.2.12 **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
 Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
 - Maßnahme Verkauf WIRO-Wohnungen streichen
 Vorlage: 2010/BV/1764-15 (ÄÄ)

Beschluss:

Haushaltssicherungskonzept S. 33:

Die Maßnahme Nr. 2011/3.09 WIRO Wohnen in Rostock (Verkauf von jährlich 250 Wohnungen ab 2012 – 2018)

wird ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)**
9.2.13 **- Museumsbesuche entgeltfrei für Menschen unter 18 Jahren**
 Vorlage: 2010/BV/1764-16 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Maßnahme Nr.: 2011/3.07 (Wiedereinführung des entgeltpflichtigen Museumsbesuches) wird ergänzt.

Es wird angefügt:

„Für alle natürlichen Personen bis zum Alter von 18 Jahren wird kein Eintrittsentgelt erhoben.“

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1764-12 (ÄA) (s. TOP 9.2.9) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1764-16 (ÄA).

TOP **Vorsitzende der Fraktionen SPD, CDU, FDP, FÜR Rostock**
9.2.14 **- zusätzliche Maßnahme Gewinnausschüttung WIRO**
 Vorlage: 2010/BV/1764-17 (ÄA)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird zusätzlich eingefügt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt eine Zielvereinbarung mit der WIRO über mehrere Jahre abzuschließen.

Dabei ist die Gewinnausschüttung und die Entwicklungsfähigkeit der WIRO gleichermaßen zu berücksichtigen.

Die Gewinnausschüttung soll dabei schrittweise um 4 Mio. Euro gegenüber den bisherigen Planungen erhöht werden.

Angaben in TEUR

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Summe
0	2.000	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	21.000

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.15 **Vorsitzende der Fraktionen SPD, FÜR Rostock, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU**
- neue Maßnahme Zielvereinbarung Zoo
Vorlage: 2010/BV/1764-18 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird zusätzlich eingefügt:

Der Zuschuss des Rostocker Zoos wird ab 2018 um 10 % reduziert, wenn die Etablierung des Darwineums erfolgt ist.

Angaben in TEUR

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Summe
						278,4	278,4

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.16 **Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU, FDP, FÜR Rostock, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
- neue Maßnahme Reduzierung der Sozialausgaben
Vorlage: 2010/BV/1764-19 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird zusätzlich eingefügt:

Die Verwaltung wird beauftragt Konzepte zu entwickeln, um die Ausgaben im Einzelplan 4 schrittweise um 1 Mio. Euro zu reduzieren. Hierbei sind insbesondere Erfahrungen von vergleichbaren Städten zu nutzen und einzuholen.

Angaben in TEUR

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Summe
1.000	2.000	3.000	4.000	5.000	6.000	7.000	28.000

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., CDU., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
9.2.17 **FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, SPD**
 - Frühpädagogisches Zentrum
 Vorlage: 2010/BV/1764-20 (ÄÄ)

Beschluss:

Neuer Prüfauftrag: Frühpädagogisches Zentrum

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Gründung eines frühpädagogischen Zentrums zu prüfen. Vorteile, Kosten und Einsparpotentiale für den städtischen Haushalt sind in einem Konzept bis 15. Oktober 2011 der Bürgerschaft vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
9.2.18 **Vorlage: 2010/BV/1764-21 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Maßnahme-Nr. 2011/3.07, S. 31 „Wiedereinführung eines entgeltpflichtigen Museumsbesuches“

In der Erläuterung wird hinter dem 2. Satz ergänzt:

„Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahren und Schüler sollen weiterhin von Eintrittsgeldern befreit bleiben. Ebenso wird ein wöchentlicher „Museumstag“ eingeführt, an welchem für alle Museumsbesucher der Eintritt frei ist. Eintrittskarten für wechselnde Ausstellungen sollen für den gesamten Zeitraum der Ausstellung gültig sein (Dauerticket).

Durch den entgeltlichen Eintritt werden nach Aussagen der Verwaltung 30.000 Euro erwirtschaftet. Davon sollen 50 Prozent der Eintrittsgelder für die Steigerung der Attraktivität der Museen eingesetzt werden.

2012 und in den Folgejahren soll im jeweiligen Haushalt ein Vorschlag für die Verwendung dieser Finanzmittel gemacht werden.“

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1764-12 (ÄÄ) (s. TOP 9.2.9) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1764-21 (ÄÄ).

TOP **Vorsitzende der Fraktionen SPD, CDU, FÜR Rostock,**
9.2.19 **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
 - neue Maßnahme Gewinnausschüttung Eigenbetrieb „Kommunale
 Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“
 Vorlage: 2010/BV/1764-22 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird zusätzlich eingefügt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Zielvereinbarung mit dem Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ (KOE) über mehrere Jahre abzuschließen. Dabei ist die Gewinnausschüttung und die Entwicklungsfähigkeit des KOE gleichermaßen zu berücksichtigen.

Die Gewinnausschüttung soll dabei schrittweise bis 2015 um 1 Mio. Euro gegenüber den bisherigen Planungen erhöht werden.

Angaben in TEUR

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Summe
250	500	750	1.000	1.000	1.000	1.000	5.500

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen SPD, DIE LINKE., CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
9.2.20 **FÜR Rostock**
 - neue Maßnahme Horte in Schulen integrieren
 Vorlage: 2010/BV/1764-23 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird zusätzlich eingefügt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Horte in angrenzende Schulen integriert werden können und welche Kosten für die Hansestadt Rostock dadurch eingespart werden können. Das Konzept ist der Bürgerschaft bis zum 15.10.2011 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.21 **Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09**
- Nachhaltige Entwicklung Hanse Sail
Vorlage: 2010/BV/1764-24 (ÄA)

Beschluss:

Neue Maßnahme: Nachhaltige Entwicklung der Hanse-Sail

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur nachhaltigen Entwicklung der Hanse-Sail als überregionales und international beachtetes Stadt-Event vorzulegen, das u. a. folgende Ziele anstrebt:

- Erhöhung der Qualität der touristischen und kulturellen Angebote,
- neue Angebote, die dem demografischen Wandel Rechnung tragen,
- Vernetzung mit Umlandgemeinden und anderen Hansestädten zur Angebotssicherung, Angebotserweiterung und Kostensplittung,
- Reduzierung des Zuschussbedarfs.

Termin zur Vorlage in der Bürgerschaft: 15. Oktober 2011.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.22 **Vorsitzende der Fraktionen CDU, SPD, FDP, FÜR Rostock, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP**
- neue Maßnahme: Qualifizierungsoffensive für die Fallmanager der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/BV/1764-25 (ÄA)

Beschluss:

Folgende neue Maßnahme wird in das Haushaltssicherungskonzept eingefügt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur Qualifizierung der Fallmanager im Bereich des SGB VIII und SGB XII zu erarbeiten. Dargestellt werden soll, welche Kosten für die Hansestadt Rostock dadurch eingespart werden könnten.

Das Konzept ist der Bürgerschaft bis zum 15.10.2011 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,**
9.2.23 **Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09**
 - neue Maßnahme: Zinseinsparungen
 Vorlage: 2010/BV/1764-26 (ÄÄ)

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird neu eingefügt:

Zinseinsparung

Durch die Umsetzung der zusätzlichen Maßnahmen im Haushaltssicherungskonzept können Zinsausgaben in Zukunft reduziert werden.

Angaben in EUR

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
58.000	37.000	71.000	113.000	141.000	168.000	199.000

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, CDU,**
9.2.24 **FÜR Rostock, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09**
 Vorlage: 2010/BV/1764-28 (ÄÄ)

Beschluss:

Das Haushaltsicherungskonzept 2011 bis 2018 wird geändert. Es wird eine neue Maßnahme eingefügt:

Jugendhilfeeinrichtungen

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Zielvereinbarungen mit den Trägern der Einrichtungen für offene Jugendhilfe über mehrere Jahre abzuschließen.

Die Träger sollen sich entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit mit Eigenmitteln beteiligen.

Die Zielvereinbarungen sind dem Jugendhilfeausschuss bis Ende Oktober 2011 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.25	Vorsitzende der Fraktionen CDU, SPD, DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FDP - neue Maßnahme: Neustrukturierung Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“, RGS Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH, WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Vorlage: 2010/BV/1764-29 (ÄÄ)
-----------------------------	---

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird neu eingefügt:

Neustrukturierung KOE, RGS, WIRO

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft bis Ende April 2011 ein Konzept über die Zukunft der Gesellschaften WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH und RGS Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH sowie des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hansestadt Rostock sowie die mit Hochbaumaßnahmen und Liegenschaften beauftragten Ämter vorzulegen.

Ziel des Konzeptes muss die Bündelung aller städtischen Gebäude in einer Hand sein sowie der Abbau von Doppelstrukturen und Kompetenzüberschneidungen.

Im Rahmen des Konzeptes sind der Bürgerschaft die Kosteneinsparungen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.26	Vorsitzende der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock, SPD, FDP, DIE LINKE. - neue Maßnahme: Prüfung der Reduzierung des Aufwandes für die Straßenbeleuchtung Vorlage: 2010/BV/1764-30 (ÄÄ)
-----------------------------	--

Beschluss:

Folgende Maßnahme wird neu eingefügt:

Prüfung der Reduzierung des Aufwandes für die Straßenbeleuchtung

Der Oberbürgermeister wird um Prüfung gebeten, inwieweit Aufwand und Kosten für die Bewirtschaftung (Instandhaltung, Strom etc.) der Rostocker Straßenbeleuchtung zukünftig unter Einsatz synergetischer Effekte eingespart werden können.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**Übersicht über die Abstimmungsergebnisse zu den Änderungsanträgen
zum Haushaltssicherungskonzept (nach Widerspruch) – Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1764**

+ = Angenommen - = Abgelehnt

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Seite	Maßnahmebezeichnung	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 16.03.2011	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 13.04.2011
----------	--------	------------	-------	---------------------	---	---

2.2 Einsparung Personal- und Sachkosten

1.	13	FDP		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Stellenplan Stadtverwaltung	-	-
2.	02	CDU, RB/Graue/Aufbr. 09, FDP, B'90/DIE GRÜNEN		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Personalentwicklung (Stellenstreichung bei Erreichen des Rentenalters)	+	+
3.	03	CDU, DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09, FDP, B'90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock, SPD		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Zentralisierung Fuhrpark	+	+

2.3 Einnahmeverbesserung

4.	12	DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09	31	Streichung der <u>Maßnahme Nr. 2011/3.07</u> Wiedereinführung eines entgeltpflichtigen Museumsbesuches	+	+
5.	21 ersetzt -01	B'90/DIE GRÜNEN	31	<u>Maßnahme Nr. 2011/3.07</u> Wiedereinführung eines entgeltpflichtigen Museumsbesuches (für Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren, Museumstag)	- durch Zustimmung zum Änderungsantrag (ÄA) Nr. -12 entfällt die Abstimmung	- durch Zustimmung zum Änderungsantrag (ÄA) Nr. -12 entfällt die Abstimmung
6.	16	FDP	31	<u>Maßnahme Nr. 2011/3.07</u> Wiedereinführung eines entgeltpflichtigen Museumsbesuches (nicht für Personen unter 18 Jahren)	- durch Zustimmung zum ÄA Nr. -12 entfällt die Abstimmung	- durch Zustimmung zum ÄA Nr. -12 entfällt die Abstimmung
7.	15	DIE LINKE., SPD, CDU, B'90/DIE GRÜNEN, RB/Graue/Aufbr. 09	33	Streichung der <u>Maßnahme Nr. 2011/3.09</u> Verkaufserlöse aus Wohnungsveräußerung (WIRO)	+	+

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Seite	Maßnahmebezeichnung	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 16.03.2011	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 13.04.2011
----------	--------	------------	-------	---------------------	---	---

4. Prüfaufträge

8.	05	FDP, FÜR Rostock		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Konsolidierung städtischer Vorgartenflächen	+	+
9.	06	FDP, DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09, FÜR Rostock		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Übergabe der Immobilienverwaltung der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde an den Eigenbetrieb KOE	+	+
10.	08	FDP, DIE LINKE., FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09		Terminsetzung für Prüfaufträge, die bislang keinen Abrechnungstermin haben	+	+
11.	09	FDP, DIE LINKE., FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN, RB/Graue/Aufbr. 09		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Kapitalverzinsung OSPA	+	+
12.	10	FDP, FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN, RB/Graue/Aufbr. 09		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Überprüfung Kapitalhöhe Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung mbH	+	+
13.	14	SPD, FDP, FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Zielvereinbarung Klinikum	+	+
14.	17	SPD, CDU, FDP, FÜR Rostock		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Gewinnausschüttung WIRO	+	+
15.	18	SPD, FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN, CDU		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Zielvereinbarung Zoo	+	+
16.	19	SPD, CDU, FDP, FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Reduzierung der Sozialausgaben	+	+

Lf d. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Seite	Maßnahmebezeichnung	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 16.03.2011	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 13.04.2011
17.	20	DIE LINKE., CDU, B'90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09, SPD		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Frühpädagogisches Zentrum	+	+
18.	22	SPD, CDU, FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Gewinnausschüttung KOE	+	+
19.	23	SPD, DIE LINKE., CDU, B'90/DIE GRÜNEN, FÜR Rostock		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Horte in Schulen integrieren	+	+
20.	24	DIE LINKE., SPD, CDU, B'90/DIE GRÜNEN, FDP, RB/Graue/Aufbr. 09		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Nachhaltige Entwicklung der Hanse-Sail	+	+
21.	25	CDU, SPD, FDP, FÜR Rostock, B'90/DIE GRÜNEN, RB/Graue/Aufbr. 09		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Qualifizierungsoffensive für die Fallmanager der Hansestadt Rostock	+	+
22.	26	CDU, SPD, B'90/DIE GRÜNEN, RB/Graue/Aufbr. 09		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Zinseinsparungen	+	+
23.	28	B'90/DIE GRÜNEN, SPD, CDU, FÜR Rostock, RB/Graue/Aufbr. 09		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Jugendhilfeeinrichtungen	+	+

Lfd. Nr.	ÄA-Nr.	Einreicher	Seite	Maßnahmebezeichnung	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 16.03.2011	Abstimmungsergebnis Bürgerschaft 13.04.2011
24.	29	CDU, SPD, DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09, FDP		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Neustrukturierung KOE, RGS, WIRO	+	+
25.	30	CDU, B'90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE., RB/Graue/Aufbr. 09, FÜR Rostock, SPD		Ergänzung einer <u>neuen Maßnahme</u> Reduzierung des Aufwandes für die Straßenbeleuchtung	+	+

TOP 9.3 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.W.141 für das Wohngebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde" Vorlage: 2010/BV/1797

- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage

Herr Müller (Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft), dem durch den Oberbürgermeister Rederecht erteilt wird, nimmt zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1797-01 (ÄÄ) Stellung. Durch die im Änderungsantrag geforderte Drehung der Häuser würde erhebliche Wohnbaufläche verloren gehen.

Beschluss:

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 01.W.141 für das Wohngebiet „Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde“, begrenzt:

- im Nordosten: durch die Alte Bahnhofsstraße und deren Wohngrundstücke,
- im Südosten: durch die Bahntrasse Rostock - Warnemünde,
- im Südwesten: durch die Grundstücke westlich der Lortzingstraße,
- im Nordwesten: durch die Lortzingstraße und die Wohngrundstücke südlich der Lilienthalstraße

und den Verkehrsknoten An der Stadtautobahn/Richard-Wagner-Straße/Rostocker Straße/Lortzingstraße integrierend (Anlage 1) und die dazugehörige Begründung (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind nach § 3 Abs: 2 BauGB öffentlich auszulegen.

(o. g. Anlagen liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 9** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.3.1 Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.W.141 für das Wohngebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde" Vorlage: 2010/BV/1797-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss wird im Entwurf des Bebauungsplanes geändert:

Im Entwurf des Bebauungsplanes sind die Baufelder in WA1 und WA2 so zu drehen, dass die Hauptdachflächen nach Süden gerichtet sind.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

- Die Sitzung wird von 17.45 Uhr bis 19.20 Uhr unterbrochen, um am Gedenk- und Fürbittgottesdienst in der Marienkirche teilnehmen zu können (siehe TOP 1, Eröffnung der Sitzung ...). -

TOP 9.4 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK - 2. FS)
Vorlage: 2011/BV/1850

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/1850-01 (ÄA)

- Empfehlungen von Ortsbeiräten zur Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/1850 für ihren Ortsbeiratsbereich

- zustimmende Empfehlungen:

- Lichtenhagen
- Groß Klein
- Evershagen
- Schmarl
- Kröpeliner-Tor-Vorstadt mit Änderungsantrag Nr. 2011/BV/1850-01 (ÄA)
- Stadtmitte
- Dierkow-Neu

- ablehnende Empfehlung:

- Toitenwinkel

Frau Niemeyer (Vorsitzende des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt) bittet um folgende redaktionelle Änderung zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/1850-01 (ÄA) des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt:

„- Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen im nördlichen Bereich Doberaner Platz“

ist durch

„- Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen im Bereich nördlich des Doberaner Platzes“

zu ersetzen

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK - 2. FS).

- (- 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 10** bei
- Überarbeitung zum Teil C, Punkt 5.2, Seite 58, Maßnahmen, 5. Anstrich, wird der Niederschrift beim Sitzungsdienst nach Fertigstellung als **Anlage 10 a** beigelegt)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.4.1	Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK - 2. FS) Vorlage: 2011/BV/1850-01 (ÄA)
----------------------	--

Beschluss (einschließlich der redaktionellen Änderung – siehe unter TOP 9.4):

Teil C, Punkt 5.2, Seite 58, Maßnahmen, 5. Anstrich:

„- Optimierung des Anwohnerparkens im Bereich Doberaner Platz“

wird gestrichen und ersetzt durch

„- Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen im Bereich nördlich des Doberaner Platzes“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.5	Planungsbeschluss zur Beauftragung der Straßenplanung zur Erneuerung der Kirchenstraße (zwischen Alter Strom und Kirchenplatz), der Friedrich-Franz-Straße und der Dänischen Straße (nördlicher und südlicher Teil) in Rostock-Warnemünde Vorlage: 2011/BV/1868
----------------	--

- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

- Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Planungsbeschluss zur Beauftragung der Straßenplanung zur Erneuerung

- der Kirchenstraße (zwischen Alter Strom und Kirchenplatz)
- der Friedrich-Franz-Straße und
- der Dänischen Straße (nördlicher und südlicher Teil)

in den HOAI-Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) bis 6 (Erstellung Leistungsverzeichnis) wird bestätigt.

(dazugehöriger Sachverhalt und finanzielle Auswirkungen liegen mit der Beschlussvorlage vor und der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 11** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.6 1. Änderung des Erschließungsvertrages vom 23.10.2007 über die Herstellung der Erschließungsanlagen im nördlichen Teil des B-Plangebietes Nr. 12.GE.52 "Gewerbepark Brinckmansdorf" zwischen der Stadt und der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2011/BV/1870**

- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die 1. Änderung des Erschließungsvertrages vom 23.10.2007 über die Herstellung der Erschließungsanlagen im nördlichen Teil des Bebauungsplangebietes Nr. 12.GE.52 „Gewerbepark Brinckmansdorf“ zwischen der Stadt und der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH abzuschließen.

(1. Änderung zum Erschließungsvertrag vom 23.10.2007 über die Herstellung der Erschließungsanlagen ...liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 12** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.7 Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (RVV)
Vorlage: 2011/BV/1907**

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 vertagt, um zunächst im Hauptausschuss darüber abschließend beraten zu können)

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/BV/1907-01 (ÄA)

Herr Fritze ist der Auffassung, dass der Änderungsantrag Nr. 2011/BV/1907-01 (ÄA), wenn er beschlossen wird, redaktionell geändert werden müsste, indem beim Punkt 2. nach dem Wort „Beauftragung“ die Wörter „im Sinne des veränderten Gesellschaftsvertrages“ gestrichen und durch die Wörter „nach Absatz/Punkt 1“ ersetzt werden.

Die Fraktion DIE LINKE lehnt den Änderungsantrag Nr. 2011/BV/1907-01 (ÄA) ab.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH zur Erweiterung des Unternehmensgegenstandes zu.

Der Gesellschaftsvertrag wird wie folgt im § 2 Abs. 1 um diesen Satz ergänzt:

Der Gesellschaft obliegt weiterhin die Beratung der Hansestadt Rostock sowie von Unternehmen der Hansestadt Rostock unter Einsatz von strategischen Controlling- und Managementinstrumenten zum Zweck der Koordination städtischer unternehmerischer Aktivitäten sowie zur Optimierung der Ressourcennutzung zum Wohle der Hansestadt Rostock.

Beschluss Nr. 2011/BV/1907: * red. Änderung vom 10.06.2011 eingearbeitet, s. Dokumentende Wo.

1. Die Bürgerschaft stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH zur Erweiterung des Unternehmensgegenstandes zu.

Der Gesellschaftsvertrag wird wie folgt im § 2 Abs. 1 um diesen Satz ergänzt:

Der Gesellschaft obliegt weiterhin die Beratung der Hansestadt Rostock sowie von Unternehmen der Hansestadt Rostock unter Einsatz von strategischen Controlling- und Managementinstrumenten zum Zweck der Koordination städtischer unternehmerischer Aktivitäten sowie zur Optimierung der Ressourcennutzung zum Wohle der Hansestadt Rostock.

2. Eine Beauftragung im Sinne des veränderten Gesellschaftsvertrages erfolgt über den Hauptausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Vorsitzender der CDU-Fraktion
9.7.1	Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (RVV)
	Vorlage: 2011/BV/1907-01 (ÄÄ)

Beschluss (ohne redaktionelle Änderung):

Im Beschlussvorschlag wird ein 2. Punkt eingefügt, der ursprüngliche Beschlussvorschlag wird Punkt 1:

2. Eine Beauftragung im Sinne des veränderten Gesellschaftsvertrages erfolgt über den Hauptausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.8 Wertgrenzen für die Aufstellung des ersten doppelischen Haushaltsplanes für das Jahr 2012 sowie nachfolgende Haushaltsjahre
Vorlage: 2011/BV/1923**

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 vertagt, da Finanzausschuss noch Beratungsbedarf hatte)

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die „Wertgrenzen für die Aufstellung des ersten doppelischen Haushaltsplanes für das Jahr 2012 sowie nachfolgende Haushaltsjahre“.

(Bestimmung der Wertgrenzen für die Aufstellung des Haushaltsplanes entsprechend der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO - Doppik) liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 13** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.9 Arbeitsrichtlinie zur Ausgestaltung eines produktorientierten Haushaltsplanes für die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens der Hansestadt Rostock zum 01.01.2012
Vorlage: 2011/BV/1924**

- vertagt, da vom Finanzausschuss noch Änderungen dazu vorgelegt werden sollen (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

**TOP 9.10 Entwurf des Entwicklungsrahmens für den Stadt-Umland-Raum Rostock
Vorlage: 2011/BV/1933**

- zur erneuten bzw. abschließenden Behandlung in den Bau- und Planungsausschuss, den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus überwiesen (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

**TOP 9.11 Uferkonzept der Hansestadt Rostock für die Planung, Gestaltung und Entwicklung der Uferzone der Unterwarnow im Bereich zwischen Fähranleger Gehlsdorf und Osthafen
Vorlage: 2011/BV/1967**

- vertagt, zwecks erneuter bzw. abschließender Behandlung durch den Bau- und Planungsausschuss und den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, auch im Zusammenhang mit noch angekündigten Änderungsanträgen (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

**TOP 9.12 Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des
Bebauungsplans Nr. 03.W.167 Wohngebiet "Am Laakkanal"
Vorlage: 2011/BV/1970**

- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Groß Klein empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Für das Wohngebiet "Am Laakkanal" soll der Bebauungsplan Nr. 03.W.167 aufgestellt werden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt:

- im Norden: durch die Straße Zum Laakkanal,
- im Osten: durch die Werftallee,
- im Süden: durch die Tennisanlage und die mehrgeschossige Wohnbebauung am Baggermeisterring,
- im Westen: durch die Straße Zum Laakkanal.

2. Der Entwurf des Bebauungsplans (Anlage 1) und die dazugehörige Begründung (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

(o. g. Anlagen liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 14** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.13 Übertragung von Vermögen der Hansestadt Rostock in die Volkstheater Rostock GmbH
Vorlage: 2011/BV/2010

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt:

1. Die nachstehend aufgeführten, im Eigentum der Hansestadt Rostock stehenden, aber vom Volkstheater Rostock genutzten Vermögensgegenstände mit einem Wert von insgesamt 712.832,52 EUR werden von der Hansestadt Rostock als alleinige Gesellschafterin in die Volkstheater Rostock GmbH ohne Gegenwert eingelegt.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass gemäß § 272 Abs. 2 Punkt 4 HGB die zu leistende Einlage rückwirkend zum 01.04.2010 gesellschaftsrechtlich umgesetzt wird.

(dazugehöriger Sachverhalt mit Übersicht über die in die Volkstheater Rostock GmbH zu übertragenden Positionen liegt mit der Beschlussvorlage vor und der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 15** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.14 Festlegung des Wahltages für die Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/BV/2015

Beschlussvorschlag:

Als Tag der Wahl für die 3. Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock wird der 4. Dezember 2011 festgelegt. Der Tag einer möglichen Stichwahl ist der 18. Dezember 2011.

Beschluss Nr. 2011/BV/2015:

Als Tag der Wahl für die 3. Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock wird der 5. Februar 2012 festgelegt. Der Tag einer möglichen Stichwahl ist der 19. Februar 2012.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.14.1 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Festlegung des Wahltages für die Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/BV/2015-01 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Als Tag der Wahl für die 3. Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock wird der *30. Oktober 2011* festgelegt.

Der Tag einer möglichen Stichwahl ist der *13. November 2011*.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 9.14.2 Vorsitzende der Fraktion der SPD und FDP
Festlegung des Wahltages für die Direktwahl der Oberbürgermeisterin der Hansestadt Rostock oder des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/BV/2015-02 (ÄÄ)**

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

„4. Dezember 2011“ wird ersetzt durch: „5. Februar 2012“

und

„18. Dezember 2011“ wird ersetzt durch: „19. Februar 2012“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.15 Umsetzung des Gesetzes zur Änderung des Zweiten und Zwölften Gesetzes Sozialgesetzbuch
hier: Zuständigkeit für die Durchführung der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes für den Personenkreis nach § 6 b Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
Vorlage: 2011/DV/2092**

Beschluss:

Die Hansestadt Rostock übernimmt im Hinblick auf die zu erwartende landesgesetzliche Regelung die Aufgaben für die Leistungsberechtigten nach § 6 b BKGG rückwirkend ab 01.01.2011.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Die Präsidentin bittet die Rednerinnen und Redner, zu Beginn ihrer Stellungnahmen auch auf die Höflichkeitsform der Anrede zu achten.

TOP 8 Anträge

**TOP 8.1 Vorsitzende der Fraktion der SPD, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP
Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals
Vorlage: 2011/AN/1962**

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 vertagt, damit die Verwaltung Gelegenheit hat, das vorhandene Konzept dazu zu überarbeiten)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Räume des Erdgeschosses des Barocksaales öffentlich zur touristischen und/oder gastronomischen Nutzung auszuschreiben.

Ziel soll es sein, einen attraktiven touristischen bzw. gastronomischen Standort, möglichst auch unter Einbeziehung des Außenbereiches, für Einheimische und Gäste erlebbar zu machen und gleichzeitig marktgerechte Mieteinnahmen für diesen exponierten Standort langfristig zu sichern.

Dazu hat der zukünftige Mieter ein inhaltliches und betriebswirtschaftliches Konzept vorzulegen.

Da die Bürgerschaft die Anziehung der Entscheidung gemäß § 22 (2) KV M-V mit Änderungsantrag Nr. 2011/AN/1962-01 (ÄÄ) (siehe TOP 8.1.1) mit mehr als 27 Stimmen beschlossen hat, erfolgt nachfolgend die Behandlung der Angelegenheit:

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Ablehnung zum Antrag einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2011/AN/1962-01 (ÄÄ), ist aber für die durch den Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ in der Sitzung des Ausschusses am 30.03.2011 vorgestellte Überarbeitung des Konzeptes
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung zum Antrag

Beschluss Nr. 2011/AN/1962:

„Die Bürgerschaft zieht die Entscheidung zur Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals gemäß § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V an sich.“

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Räume des Erdgeschosses des Barocksaales entsprechend der im Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus am 30.03.2011 durch Herrn Fromm als Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ vorgestellten Konzeption umzugestalten.

Ziel soll es sein, einen attraktiven touristischen Standort, möglichst auch unter Einbeziehung des Außenbereiches, für Einheimische und Gäste erlebbar zu machen.

(o. g. Konzeption liegt der Niederschrift als **Anlage 16** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Vorsitzende der Fraktion der SPD, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 und**
8.1.1 **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
 Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals
 Vorlage: 2011/AN/1962-01 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt:

Als erster Satz wird eingefügt:

„Die Bürgerschaft zieht die Entscheidung zur Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals gemäß § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V an sich.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	(mit mehr als 27 Stimmen)
Abgelehnt		

TOP **Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals**
8.1.2 **Vorlage: 2011/AN/1962-02 (SN)**

TOP **Rainer Albrecht für die Fraktion der SPD**
8.1.3 **Nutzung des Erdgeschosses des Barocksaals**
 Vorlage: 2011/AN/1962-03 (ÄÄ)

Beschluss:

Im 1. Satz wird „öffentlich“ und nach „Barocksaales“ wird der restliche Satz gestrichen und ersetzt durch:

„entsprechend der im Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus am 30.03.2011 durch Herrn Fromm als Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ vorgestellten Konzeption umzugestalten.“

Im Satz 2 wird „gastronomisch“ und „und gleichzeitig marktgerechte Mieteinnahmen für diesen exponierten Standort langfristig zu sichern“ gestrichen.

Satz 3 wird gestrichen.

(o. g. Konzeption liegt der Niederschrift als **Anlage 16** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD
Sofortiger Ausstieg aus der Laufzeitverlängerung für die Atomkraftwerke
in Deutschland,
Abschalten der sieben ältesten Meiler und Stilllegung des Atomkraftwerkes
in Krümmel
Vorlage: 2011/DA/2031**

(Erweiterung der Tagesordnung durch diesen Dringlichkeitsantrag wurde in der außerplanmäßigen Sitzung der Bürgerschaft am 16.03.2011 nicht bestätigt)

- Ausschuss für Stadt- u. Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zum (Dringlichkeits)Antrag

Frau Niemeyer informiert, dass sie sich bei der Abstimmung enthalten wird.

Beschluss:

Die Katastrophe im japanischen Fukushima zeigt, dass die Restrisiken bei der Betreibung von Atomkraftwerken nicht beherrschbar sind. Ein Ausfall der Stromversorgung und die damit nicht mehr mögliche Kühlung in einem Atomkraftwerk kann auch in Deutschland erfolgen. Die Risiken von Unfällen steigen kontinuierlich mit jedem Betriebsjahr eines Atomkraftwerkes. Die Kraftwerke können gegen Terroranschläge nicht effektiv geschützt werden. Ältere Meiler sind nicht ausreichend nachrüstbar und entsprechen nicht dem Stand der Technik. Die Frage des Endlagers von Atommüll ist nicht geklärt. Es ist nicht verantwortbar, weiterzumachen wie bisher.

Deshalb fordert die Bürgerschaft die Regierung der Bundesrepublik Deutschland auf, sofort aus der Laufzeitverlängerung für Atomkraftwerke auszusteigen. Die sieben ältesten Kraftwerke müssen sofort abgeschaltet werden. Die Bürgerschaft verlangt weiterhin die endgültige Stilllegung des störanfälligen Kraftwerkes Krümmel. Die Sicherheit unserer Bürger erfordert sofortiges Handeln.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2.1	Christine Lehnert (SAV) Sofortiger Ausstieg aus der Laufzeitverlängerung für die Atomkraftwerke in Deutschland, Abschalten der sieben ältesten Meiler und Stilllegung des Atomkraftwerkes in Krümmel Vorlage: 2011/DA/2031-01 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Hiermit beantrage ich folgende Änderungen:

- Streichung der Sätze:

"Die Risiken von Unfällen steigen kontinuierlich mit jedem Betriebsjahr eines Atomkraftwerkes. Die Kraftwerke können gegen Terroranschläge nicht effektiv geschützt werden. Ältere Meiler sind nicht ausreichend nachrüstbar und entsprechen nicht dem Stand der Technik."

- nach "Deshalb fordert die Bürgerschaft die Regierung der Bundesrepublik Deutschland auf" den Text einsetzen:

"den sofortigen Ausstieg aus der Atomenergie umzusetzen und damit die unverzügliche Abschaltung aller Atomkraftwerke und Schließung aller Einrichtungen zur nuklearen Ver- und Entsorgung vorzunehmen. Dies beinhaltet,"

Danach wird weiter im ursprünglichen Antragstext fortgefahren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Ökologische und sozialverträgliche Lösung der Abwasserprobleme
in den Kleingärten der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2049**

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Ablehnung

**Nach diversen Wortmeldungen stellt Herr Prof. Neßelmann den
Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerinnenliste.**

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Angenommen**

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. in Zusammenarbeit mit dem Verband der Gartenfreunde e. V. Rostock und auf der Basis von ökologischen Abwasserkonzepten der örtlichen Kleingartenvereine Übergangsregelungen für einzelne Parzellen über den 31.12.2013 hinaus zu genehmigen.
Dabei sind sowohl das Alter, der gesundheitliche Zustand als auch die ökonomische Lage der einzelnen Pächterinnen und Pächter der Kleingärten zu berücksichtigen.
2. ein Förderkonzept für die ökologische Abwasserentsorgung in den Kleingärten der Hansestadt Rostock vorzulegen. Dabei sind vorrangig Anreize für wassersparende und abwasservermeidende Lösungen wie Trocken- bzw. Humustoiletten zu schaffen.
Für die Realisierung sind Finanzierungsmöglichkeiten des Landes, des Bundes und der EU einzubeziehen.

Der Bürgerschaft ist bis zum 29.06.2011 ein Zwischenbericht zum Stand der Konzepterarbeitung und der bis dahin erreichten Ergebnisse vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.3.1 Ökologische und sozial verträgliche Lösung der Abwasserprobleme
in den Kleingärten der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2049-01 (SN)**

**TOP 8.4 Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Einrichtung einer AG Abwasser zur Klärung der Abwasserproblematik
in den Kleingartenanlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2063**

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Angelegenheit

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Arbeitsgruppe zu bilden, um die ordnungsgemäße und umweltgerechte Abwasserentsorgung nach dem seit 1992 geltenden Landeswassergesetz in Kleingärten fristgerecht bis 2013 umzusetzen, mit dem Ziel sozialverträgliche Lösungen nach dem Vorbild der Hansestadt Stralsund anzubieten.

Diese Arbeitsgruppe soll aus einem Mitarbeiter des Amtes für Umweltschutz, einem Mitarbeiter des Warnow-Wasser-Abwasserverbandes und Vertretern des Kleingartenverbandes Rostock bestehen.

Über erste Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe ist die Bürgerschaft auf ihrer Sitzung am 07.09.2011 zu informieren.

Beschluss Nr. 2011/AN/2063:

Klärung der Abwasserproblematik in den Kleingartenanlagen der Hansestadt Rostock

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, welche Möglichkeiten der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Abwasserentsorgung in Kleingärten nach dem seit 1992 geltenden Landeswassergesetz - umzusetzen bis 2013 - bestehen.

Dazu sind sozialverträgliche Lösungen nach dem Vorbild der Hansestadt Stralsund gesondert zu werten.

Über Ergebnisse aus der Arbeitsgruppe „Abwasser in Kleingärten“ ist die Bürgerschaft auf ihrer Sitzung am 07.09.2011 zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Herr Senator Matthäus bietet an, die Arbeitsgruppe „Abwasserentsorgung in Kleingartenanlagen der Hansestadt Rostock“ um die Fraktionen zu vergrößern und lädt diese zur Teilnahme an der nächsten Beratung der Arbeitsgruppe ein.

Herr Dr. Nitzsche unterstreicht die Einbeziehung des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes.

**TOP 8.4.1 Einrichtung einer AG Abwasser zur Klärung der Abwasserproblematik
in den Kleingartenanlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2063-01 (SN)**

TOP 8.4.2 Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Einrichtung einer AG Abwasser zur Klärung der Abwasserproblematik in den Kleingartenanlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AN/2063-02 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Satz 1:

Nach „Der Oberbürgermeister wird beauftragt“ wird eingefügt und ersetzt:

„... zu prüfen, welche Möglichkeiten der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Abwasserentsorgung in Kleingärten nach dem seit 1992 geltenden Landeswassergesetz - umzusetzen bis 2013 - bestehen.“

Satz 2 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Dazu sind sozialverträgliche Lösungen nach dem Vorbild der Hansestadt Stralsund gesondert zu werten.“

Im Satz 3 wird „erste“ gestrichen und „dieser Arbeitsgruppe“ ersetzt durch „aus der Arbeitsgruppe Abwasser in Kleingärten“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion)
Überarbeitung des Sanierungskonzeptes und Einbindung des John-Brinckman-Brunnens in das Sanierungsvorhaben "Vorfläche Kröpeliner Tor"
Vorlage: 2011/AN/2068

Herr Scheube (Vorsitzender des Ortsbeirates Brinckmansdorf) nimmt Stellung. Der Ortsbeirat Brinckmansdorf hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 05.04.2011 abgelehnt.

Herr Jaeger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2011/AN/2068 von Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) zur Überarbeitung des Sanierungskonzeptes und Einbindung des John-Brinckman-Brunnens in das Sanierungsvorhaben "Vorfläche Kröpeliner Tor" bis zur nächsten Sitzung der Bürgerschaft sowie Behandlung in den zuständigen Ausschüssen.

Es erfolgt eine Gegenrede durch Frau Dr. Bachmann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: **Abgelehnt**

Auf Antrag von Herrn Prof. Neßelmann erfolgt separate Abstimmung zu den Punkten 1 und 2 des Beschlussvorschlages des Antrages:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen,

1. das sich derzeit in Planung befindende Sanierungskonzept zur Umgestaltung der Kröpeliner-Tor-Vorfläche im Rahmen eines künstlerischen und städtebaulichen Wettbewerbs unter Einbeziehung der Öffentlichkeit noch einmal zu überarbeiten und ...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

2. ... den John-Brinckman-Brunnen in dieses o. g. Konzept der Kröpeliner-Tor-Vorfläche zu integrieren. ...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Die Prüfergebnisse sind der Bürgerschaft spätestens bis zu ihrer Junisitzung 2011 vorzulegen.

Beschluss Nr. 2011/AN/2068:

**Überarbeitung des Sanierungskonzeptes des Sanierungsvorhabens
"Vorfläche Kröpeliner Tor"**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, das sich derzeit in Planung befindende Sanierungskonzept zur Umgestaltung der Kröpeliner-Tor-Vorfläche im Rahmen eines künstlerischen und städtebaulichen Wettbewerbs unter Einbeziehung der Öffentlichkeit noch einmal zu überarbeiten.

Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft spätestens bis zu ihrer Junisitzung 2011 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5.1	Überarbeitung des Sanierungskonzeptes und Einbindung des John-Brinckman-Brunnens in das Sanierungsvorhaben "Vorfläche Kröpeliner Tor" Vorlage: 2011/AN/2068-01 (SN)
----------------------	--

**TOP 8.6 Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 29.03.2011
zu beabsichtigten Stellenbesetzungen
Vorlage: 2011/AN/2073**

Die Präsidentin informiert, dass ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss des Hauptausschusses Nr. 2011/DA/2069 vom 29.03.2011 zur Eilentscheidung des Hauptausschusses anstelle der Bürgerschaft zu beabsichtigten Stellenbesetzungen vorliegt.

(Widerspruch ... liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 17** bei)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Eilentscheidung des Hauptausschusses 2011/DA/2069 vom 29.03.2011 zu beabsichtigten Stellenbesetzungen.

Der Beschluss lautet:

1. Dem Oberbürgermeister wird untersagt, eine Besetzung von offenen Stellen ohne Genehmigung durch den Hauptausschuss vorzunehmen.
2. Die Präsidentin der Bürgerschaft wird beauftragt, die Rechte der Bürgerschaft im Wege des einstweiligen Rechtsschutzes bezüglich Punkt 1 durchzusetzen.

Beschluss Nr. 2011/AN/2073:

Zu beabsichtigten Stellenbesetzungen

1. Dem Oberbürgermeister wird untersagt, eine Besetzung von offenen Stellen ohne Genehmigung durch den Hauptausschuss vorzunehmen.
2. Die Präsidentin der Bürgerschaft wird beauftragt, die Rechte der Bürgerschaft im gerichtlichen Wege, gegebenenfalls durch einstweiligen Rechtsschutz bezüglich Punkt 1 durchzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.6.1 Rainer Albrecht (für die Fraktion der SPD)
Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 29.03.2011
zu beabsichtigten Stellenbesetzungen
Vorlage: 2011/AN/2073-01 (ÄÄ)**

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Der Einführungssatz „Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock ...“ wird gestrichen.
2. im 2. Satz wird „im Wege des einstweiligen Rechtsschutzes“ ersetzt durch:
„im gerichtlichen Wege, gegebenenfalls durch einstweiligen Rechtsschutz“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 8.7 Dr. Steffen Wandschneider (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Bürgerbeteiligung für den Standort eines Theaterneubaus
Vorlage: 2011/DA/2080**

- Erweiterung Tagesordnung durch diesen Dringlichkeitsantrag nicht bestätigt
(siehe TOP 2 – Änderungen der Tagesordnung, Erweiterung der Tagesordnung)

**TOP 8.7.1 Bürgerbeteiligung für den Standort eines Theaterneubaus
Vorlage: 2011/DA/2080-01 (SN)**

- Die Behandlung des Tagesordnungspunktes 9 – Beschlussvorlagen – erfolgte bereits vorgezogen (siehe Seite 24).

TOP 10 Zur Mittelmole im Stadtteil Rostock Warnemünde

**TOP 10.1 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172
"Mittelmole Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1716**

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 09.03.2011 zur erneuten Behandlung in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus, den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, den Bau- und Planungsausschuss und den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen überwiesen)

- Der Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-03 (ÄA) von Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) war bereits zurückgezogen worden.

- Der Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-04 (ÄA) der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE und FÜR Rostock wurde am 07.04.2011 zurückgezogen und am 13.04.2011 durch Nr. 2010/BV/1716-09 (ÄA) ersetzt.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass der Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-09 (ÄA) nicht der Geschäftsordnung der Bürgerschaft, § 18 Abs. 1, wonach die Änderung eine teilweise Streichung und/oder eine Erweiterung beinhalten muss, entspricht. Für jede Änderung ist ein Änderungsantrag einzureichen.

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage unter Berücksichtigung der Zustimmung zu den Änderungsanträgen Nr. 2010/BV/1716-01 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-02 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-05 (ÄA) und Nr. 2010/BV/1716-06 (ÄA)
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage unter Berücksichtigung der Zustimmung zu den Änderungsanträgen Nr. 2010/BV/1716-01 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-02 (ÄA) und Nr. 2010/BV/1716-06 (ÄA) und Ablehnung zu den Änderungsanträgen Nr. 2010/BV/1716-05 (ÄA) und Nr. 2010/BV/1716-07 (ÄA)
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung zu den Änderungsanträgen Nr. 2010/BV/1716-01 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-02 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-05 (ÄA) und Nr. 2010/BV/1716-06 (ÄA) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-07 (ÄA) und keine Abstimmung zur Beschlussvorlage, da dem nun aber zurückgezogenen Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-04 (ÄA) zugestimmt wurde
- Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage sowie zu den Änderungsanträgen Nr. 2010/BV/1716-01 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-02 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-05 (ÄA), Nr. 2010/BV/1716-06 (ÄA) und Nr. 2010/BV/1716-07 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet der Mittelmole in Warnemünde soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

- im Norden: durch das Nordende der Mittelmole,
- im Osten: durch die Unterwarnow,
- im Süden: durch das südliche Ende der Straße „Am Strom“ und deren Verlängerung,
- im Westen: durch den Alten Strom von Warnemünde.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Bebauungsplan soll die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung folgender Planungsziele schaffen:

- Die Neuordnung und städtebauliche Aufwertung der ca. 21 ha großen Fläche im Hinblick auf die zentrale Bedeutung der Mittelmole für die gesamte Entwicklung des Ortsteils Warnemünde sowie der Hansestadt Rostock.
- Die Beachtung der engen räumlichen und funktionalen Verknüpfung mit dem historischen Stadtkern des Seebades Warnemünde bei der Entwicklung der Nutzungen auf der Mittelmole.
- Die Sicherung und Entwicklung vorhandener wasserbezogener Nutzungen. U. a. sind die mangelhafte Erschließung und der Mangel an Hinterland bzw. Logistikflächen im nördlichen Teil der Kaianlagen (P1 - 6) für Pkw- und Zulieferverkehr für die Kreuzfahrtschiffe zu beseitigen. Der Segelstandort ist planungsrechtlich zu sichern und entsprechend seiner Notwendigkeit auszubauen.
- Die bauliche Nutzung von Teilen des nördlichen, noch bahngewidmeten Kernbereichs, der bislang zum Teil als Pkw-Stellplatzfläche genutzt wird, unter Beachtung der immissionsschutzrechtlichen Rahmenbedingungen.

- Der Ersatz von wegfallenden Stellplätzen innerhalb des Geltungsbereiches. Für die Stellplätze sind innerhalb des Gebiets Flächen für den Ersatz der entfallenden Stellplätze vorzusehen.
 - Die Erleb- und Begehbarkeit der Uferbereiche für die Öffentlichkeit ist dabei zu gewährleisten und ggf. auszudehnen.
 - Die verkehrliche Erschließung ist, auch aufgrund der Planfeststellung des neuen „Verknüpfungspunkts Warnemünde“, für den Bereich der Mittelmolenhalbinsel unter den verschiedenen Nutzungen neu zu ordnen.
 - Die Sicherung und Entwicklung der Grünverbindung Bahnhofsanlagen einschließlich der Uferbereiche an der Südostseite des Alten Stroms als öffentlich nutzbare und erlebbare Grünfläche.
 - Die Freistellung bislang bahngewidmeter Teilbereiche auf Grund ihrer Funktionslosigkeit (u. a. durch die Aufgabe des Fahrbetriebs) und Zuführung zu einer neuen Nutzung.
3. Zur planungsrechtlichen Absicherung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist ein Grünordnungsplan zu erarbeiten.
 4. Bereits aufgrund des Umfangs der festgesetzten Bauflächen ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) durchzuführen.
 5. Zur Erkundung der immissionsschutzfachlichen Möglichkeiten und Grenzen einer möglichen Ansiedlung von Wohnen und Beherbergungsbetrieben angesichts von Industrie und Schifffahrt in der unmittelbaren Umgebung wird neben vorhandenen Informationen eine schalltechnische Untersuchung zu beauftragen sein.
 6. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird entsprechend der Notwendigkeit im Rahmen der Ortsbeiratssitzungen oder durch weitere geeignete Veranstaltungen durchgeführt.
 7. Die notwendige Qualität der städtebaulichen und hochbaulichen Gestaltung ist durch geeignete Wettbewerbsverfahren nach RPW 2008 zu gewährleisten.

Beschluss Nr. 2010/BV/1716:

1. Für das Gebiet der Mittelmole in Warnemünde soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

- im Norden: durch das Nordende der Mittelmole,
- im Osten: durch die Unterwarnow,
- im Süden: durch das südliche Ende der Straße „Am Strom“ und deren Verlängerung,
- im Westen: durch den Alten Strom von Warnemünde.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Bebauungsplan soll die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung folgender Planungsziele schaffen:

- Die Neuordnung und städtebauliche Aufwertung der ca. 21 ha großen Fläche im Hinblick auf die zentrale Bedeutung der Mittelmole für die gesamte Entwicklung des Ortsteils Warnemünde sowie der Hansestadt Rostock.
- Die Beachtung der engen räumlichen und funktionalen Verknüpfung mit dem historischen Stadtkern des Seebades Warnemünde bei der Entwicklung der Nutzungen auf der Mittelmole.
- Neuordnung der verkehrlichen und logistischen Erschließung der Mittelmole unter Beachtung des neuen „Verknüpfungspunktes Warnemünde“ (ÖPNV, Individualverkehr, Personen- und Gütertransport) und unter Beachtung des Ersatzes wegfallender Parkplätze zzgl. notwendiger neuer Parkplätze. Hierbei sind die Ausgangswerte der Prognosen zu prüfen und ggf. neu zu definieren.
- Entwicklung und Integration von Anpassungsstrategien an den Klimawandel.
- Integration/Entwicklung vorhandener und neuer Grünzäsuren als erlebbare Verweil- und Erholungsflächen.
- Die Sicherung und Entwicklung vorhandener wasserbezogener Nutzungen (Kreuzschiffahrt, Segelstandort, Linienverkehr, Wassersport). Der Segelstandort ist land- und seeseitig planungsrechtlich zu sichern und entsprechend seiner Notwendigkeit auszubauen.
- Die Freistellung und Neuordnung bislang bahngewidmeter Bereiche, verbunden mit deren Zuführung zu einer neuen Nutzung unter Beachtung der immissionsschutzrechtlichen Rahmenbedingungen. Dies betrifft Bereiche mit bereits entfallener Funktion (z. B. Gleis- und Gleisnebenanlagen) und Bereiche mit existierender Funktion (z. B. Parkplatz, saisonaler Handel und Gastronomie).
- Die Erleb- und Begehrbarkeit aller, hoheitlich nicht eingeschränkter Bereiche ist für die Öffentlichkeit zu gewährleisten und in Bezug auf die Uferbereiche ggf. auszudehnen.

3. Zur planungsrechtlichen Absicherung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist ein Grünordnungsplan zu erarbeiten.

4. Bereits aufgrund des Umfangs der festgesetzten Bauflächen ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) durchzuführen.

5. Zur Erkundung der immissionsschutzfachlichen Möglichkeiten und Grenzen einer möglichen Ansiedlung von Wohnen und Beherbergungsbetrieben angesichts von Industrie und Schifffahrt in der unmittelbaren Umgebung wird neben vorhandenen Informationen eine schalltechnische Untersuchung zu beauftragen sein.

6. Eine breite und frühzeitige Bürgerbeteiligung über die entsprechenden Notwendigkeiten nach § 3 Abs. 1 BauGB hinaus wird im Rahmen der Ortsbeiratssitzungen sowie durch weitere, über den Ortsbeiratsbereich hinausreichende Maßnahmen, wie z. B. Bürger- und Internetforen, durchgeführt.

7. Die notwendige Qualität der städtebaulichen und hochbaulichen Gestaltung ist durch geeignete Wettbewerbsverfahren nach RPW 2008 zu gewährleisten.
Es ist Sorge zu tragen, dass der Inhalt des „Strukturkonzepts Warnemünde“ bzgl. der Mittelmole als Aufgabendefinition in die Wettbewerbsausschreibung Eingang findet.
Die Wettbewerbsausschreibung inklusive Ziel- und Aufgabendefinition wird dem Hauptausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.

(o. g. Lageplan liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 18** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
10.1.1 **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172**
"Mittelmole Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1716-01 (ÄA)

Beschluss:

Ziffer 6 des Beschlussvorschlags wird durch folgenden Inhalt ersetzt:

6. Eine breite und frühzeitige Bürgerbeteiligung über die entsprechenden Notwendigkeiten nach § 3 Abs. 1 BauGB hinaus wird im Rahmen der Ortsbeiratssitzungen sowie durch weitere, über den Ortsbeiratsbereich hinausreichende Maßnahmen, wie z. B. Bürger- und Internetforen, durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Johann-Georg Jaeger (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
10.1.2 **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172**
"Mittelmole Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1716-02 (ÄA)

Beschluss:

In Ziffer 7 des Beschlussvorschlags wird folgender Satz am Ende ergänzt:

„Es ist Sorge zu tragen, dass der Inhalt des „Strukturkonzepts Warnemünde“ bzgl. der Mittelmole als Aufgabendefinition in die Wettbewerbsausschreibung Eingang findet.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Vorsitzender der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
10.1.3 **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172**
"Mittelmole Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1716-05 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Als neue/zusätzliche Ziffer sind folgende Sätze anzufügen:

„Parallel zur Aufstellung des Bebauungsplans ist ein Energiekonzept für den B-Plan-Bereich zu erarbeiten, das bei der Realisierung der Bauvorhaben umgesetzt werden soll. Ziel des Konzepts soll die Umsetzung hoher energetischer Standards sein. Der verbleibende Energiebedarf soll mit einem möglichst hohen Nutzungsanteil an erneuerbaren Energien gedeckt werden. Das Energiekonzept soll die Energieversorgung land- und wasserseitiger Verbraucher umfassen.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.**
10.1.4 **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172**
 "Mittelmole Warnemünde"
 Vorlage: 2010/BV/1716-06 (ÄA)

Beschluss:

Unter Ziffer 7 ist folgender Satz anzufügen:

„Die Wettbewerbsausschreibung inklusive Ziel- und Aufgabendefinition wird dem Hauptausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP **Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
10.1.5 **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172**
 "Mittelmole Warnemünde"
 Vorlage: 2010/BV/1716-07 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Unter Punkt 2. der Beschlussvorlage wird folgender Unterpunkt hinzugefügt:

- In der Bauleitplanung ist sicherzustellen, dass bei der Bebauung die gesetzlich gültigen Standards für den Energieverbrauch für Heizung und Warmwasser um 30 % unterschritten werden. Wohngebäude sind mit Passivhausstandard zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP **Fraktionsvorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und FÜR Rostock**
10.1.6 **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.172**
"Mittelmole Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1716-09 (ÄA)

Einzelabstimmung zu den beantragten Änderungen dieses Änderungsantrages, wie auch von den Einreichern beantragt:

Beschlussvorschlag:

Folgende Änderungen (fett und kursiv – Ä 1 – Ä 10 -) werden beschlossen:
 Wir bitten um Einzelabstimmung.

2. Der Bebauungsplan soll die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung folgender Planungsziele schaffen:

- Die Neuordnung und städtebauliche Aufwertung der ca. 21 ha großen Fläche im Hinblick auf die zentrale Bedeutung der Mittelmole für die gesamte Entwicklung des Ortsteils Warnemünde und der Hansestadt Rostock;

Ä 1: • **Schaffung einer überregional und international beachteten Bebauungsstruktur mit Alleinstellungsmerkmalen unter Beachtung der engen räumlichen und funktionalen Verknüpfung mit dem historischen Stadtkern des Seebades Warnemünde bei der Entwicklung einer umfassenden Nutzungs- und Branchenmixtur auf der Mittelmole;**

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Ä 2: • **Neuordnung der verkehrlichen und logistischen Erschließung der Mittelmole unter Beachtung des neuen „Verknüpfungspunktes Warnemünde“ (ÖPNV, Individualverkehr, Personen- und Gütertransport) und unter Beachtung des Ersatzes wegfallender Parkplätze zzgl. notwendiger neuer Parkplätze. Hierbei sind die Ausgangswerte der Prognosen zu prüfen und ggf. neu zu definieren.**

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 3: • **Entwicklung und Integration von Anpassungsstrategien an den Klimawandel;**

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 4: • Integration / Entwicklung vorhandener und neuer Grünzäsuren als erlebbare Verweil- und Erholungsflächen;

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 5: • Sicherung und Entwicklung vorhandener wasserbezogener Nutzungen (Kreuzschiffahrt, Segelstandort, Linienverkehr, Wassersport). Der Segelstandort ist **land- und seeseitig** planungsrechtlich zu sichern und entsprechend seiner Notwendigkeit auszubauen;

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 6: • Die Freistellung **und Neuordnung** bislang bahngewidmeter Bereiche, verbunden mit deren Zuführung zu einer neuen Nutzung unter Beachtung der immissionsschutzrechtlichen Rahmenbedingungen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 7: • Dies betrifft Bereiche mit bereits entfallener Funktion (z. B. Gleis- und Gleisnebenanlagen) und Bereiche mit existierender Funktion (z. B. Parkplatz, saisonaler Handel und Gastronomie).

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 8: • Die Erleb- und Begehbarkeit aller, **hoheitlich nicht eingeschränkter** Bereiche ist für die Öffentlichkeit zu gewährleisten und **in Bezug auf die Uferbereiche** ggf. auszudehnen;

3. Zur planungsrechtlichen Absicherung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege ist ein Grünordnungsplan zu erarbeiten.

4. Bereits aufgrund des Umfangs der festgesetzten Bauflächen ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) gemäß dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) durchzuführen.

5. Zur Erkundung der immissionsschutzfachlichen Möglichkeiten und Grenzen einer möglichen Ansiedlung von Wohnen und Beherbergungsbetrieben angesichts von Industrie und Schifffahrt in der unmittelbaren Umgebung wird neben vorhandenen Informationen eine schalltechnische Untersuchung zu beauftragen sein.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ä 9: 6. *Eine breite und frühzeitige Bürgerbeteiligung über die entsprechenden Notwendigkeiten nach §3 Abs. 1 BauGB hinaus wird im Rahmen der Ortsbeiratssitzungen sowie durch weitere, über den Ortsbeiratsbereich hinausgehende Maßnahmen, wie z. B. Bürger- und Internetforen, durchgeführt.*

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-01 (ÄÄ) (s. TOP 10.1.1) entfällt die Abstimmung zu Ä 9.

Ä 10: 7. Die notwendige Qualität der städtebaulichen und hochbaulichen Gestaltung ist durch geeignete Wettbewerbsverfahren nach RPW 2008 zu gewährleisten. *Es ist Sorge zu tragen, dass der Inhalt des „Strukturkonzeptes Warnemünde“ bzgl. der Mittelmole als Aufgabendefinition in die Wettbewerbsausschreibung Eingang findet.*

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2010/BV/1716-02 (ÄÄ) (s. TOP 10.1.2) entfällt die Abstimmung zu Ä 10.

**TOP 10.2 Dr. Steffen Wandschneider (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Bürgerbeteiligung nach dem Aufstellungsbeschluss Mittelmole Warnemünde
Vorlage: 2011/DA/2078**

- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft binnen 4 Wochen nach Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 01.SO.172 „Mittelmole Warnemünde“ einen Ablaufplan zur Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 10.2.1 Bürgerbeteiligung nach dem Aufstellungsbeschluss Mittelmole Warnemünde
Vorlage: 2011/DA/2078-01 (SN)**

TOP 11 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

TOP 11.1 Berichterstattung

Auf Antrag von Herrn Albrecht erfolgt die wortwörtliche Aufnahme des Inhalts des Berichtes des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt wie folgt in diese Niederschrift.

Der Oberbürgermeister hat Folgendes berichtet:

„Frau Präsidentin, Herr Albrecht,

ich wollte eigentlich in Stichpunkten nur den Bericht vorlesen, der Ihnen ja schriftlich vorliegt. Ich versuche es mal in den Stichpunkten.

Ich glaube, es ist weiterhin angebracht – auch gerade unter dem Eindruck des Trauergottesdienstes, den wir erlebt haben – noch einmal das tiefste Bedauern für den schrecklichen Autounfall hier am letzten Freitag zum Ausdruck zu bringen. Ich wollte Sie darüber informieren, dass aus Rostock elf Fahrzeuge der Rostocker Feuerwehr mit 42 Feuerwehrleuten an Bord und auch sechs Fahrzeuge des Rettungsdienstes mit 15 Rettern unterwegs waren; dass das Südstadtklinikum das erste Mal ein reales Katastrophenszenario erleben und bewältigen musste. 13 Patienten sind hier versorgt worden, gleichzeitig, mit schweren Unfallfolgen.

Meine Damen und Herren,

wir haben auch nach Rostocker Einwohnermelderegister, und das ist die Betonung, jetzt wieder über 200.000 Einwohner. Sie wissen, dass wir diese Zahl bereits im Jahr 2008 erreicht haben, gemäß Landesregister. Wir sind in Rostock also jetzt auch nach eigener Statistik bei 200.621 Personen angelangt, darüber hinaus sind es 6.945 Personen, die in Nebenwohnungen in Rostock gemeldet sind.

Was sicherlich interessant ist, dass der Zuwachs an Bevölkerung in Rostock sich insbesondere in Stadtmitte und Schmarl und Toitenwinkel vollzieht, das ist also eine Tendenz in dieser Umwandlung, die kaum jemand erwartet hatte. Dass die Einwohnerzahlen ganz besonders in Warnemünde, im Hansaviertel und in Biestow zurückgehen, ich glaube, da kann man wieder etwas dagegen tun.

Ganz genau werden wir es wissen am Ende dieses Jahres, wenn die Volksgebäude- und Wohnungszählung in der Bundesrepublik Deutschland dann auch in Rostock die ganz aktuellen Zahlen liefert.

Ich wollte berichten über Straßenbaumaßnahmen, die wir in großem Umfang gegenwärtig angeleiert haben. U. a. im Fischereihafen, in der Warnemünder Straße, in Stuthof, Am Strande, entlang der Tessiner Straße, in der Tychsenstraße, in der Kopernikusstraße, E.-Schlesinger-Straße, an der Rennbahnallee, in der Tschaikowskistraße, der Händelstraße und der Hundsburgallee. Sie hören, 2,8 Mio., das ist eine ganze Menge, was sich hier im Moment in der Umsetzung befindet. Wir lösen damit also ein wichtiges Versprechen ein, Winterschäden so bald als möglich aufbereitet zu haben.

Um den Verkehr sollte es auch in einem weiteren Beitrag gehen. Wir haben es nun nach 20 Jahren endlich geschafft, eine direkte Anbindung des Busses im Überseehafen an den Fährverkehr nach Gedser zu Stande zu bringen. Wir haben also den ersten länderübergreifenden öffentlichen Nahverkehr hier in Mecklenburg-Vorpommern zwischen Rostock und Nyköping über Überseehafen und Gedser und das besondere ist, dass der Bus jetzt direkt an der Gangway im Seehafen Rostock hält und damit also auch die Grundlage gelegt ist, den Verkehr zwischen Berlin und Kopenhagen über Rostock vielleicht ein wenig zu intensivieren.

Es tagt morgen der Gesundheitsausschuss des Deutschen Städtetages. Auf der Tagesordnung stehen zahlreiche Themen der Gesundheitsförderung, Prävention, Alkoholmissbrauch usw. und hier soll darüber gesprochen werden, wie Defizite in diesem Bereich ausgeglichen werden können.

Um Defizite der vergangenen Jahre geht es auch beim Theater. Die Entscheidung zur Zukunft des Theaters liegt uns im Wesentlichen vor. Ich habe Ihnen dazu eine Informationsvorlage übermittelt, die diesen Prozess skizziert – Theaterkonzept, Finanzierung und Neubau müssen aufeinander abgestimmt und nachhaltig realisierbar sein. Ich bin optimistisch – und das hat grade auch das gestrige Ostseezeitungsforum gezeigt –, dass wir hier wirklich in einem Boot sitzen und dass wir auch den Rückenwind der Rostockerinnen und Rostocker haben, dass wir uns auf diesen Rückenwind verlassen können.

Am 11. Mai werden wir im Rathaus zu einer Runde einladen. Das Präsidium und der Bereich 61 werden diese Veranstaltung vorbereiten, um das künftige inhaltliche Konzept des Volkstheaters Rostock, die Spielmöglichkeiten bis zur Eröffnung eines Neubaus und den Standort des neuen Theaters dann noch einmal in den Mittelpunkt von Information und Diskussion hier im Rostocker Rathaus zu stellen.

„Jugend musiziert“, wieder eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte, finden Sie im Bericht.

Und dann ist hier noch einmal erwähnt, dass wir für das Jahr 2012 20.000 Euro einsetzen, um unsere Olympioniken vorzubereiten auf die Teilnahme an den olympischen Sommerspielen 2012.

Vielleicht noch wichtig für uns: Durch die große Resonanz und die Professionalität des internationalen Springertages, den wir in Rostock ja seit über 50 Jahren ausrichten, erhalten wir für die Jahre 2013 und 2015 die Europameisterschaften im Wasserspringen. Ein sehr schöner Erfolg für die Hansestadt Rostock. Und dass es sportlich auch beim FC Hansa nur noch eines Punktes bedarf, um eine Liga höher zu spielen, ich denke, auch das ist wichtig, hier noch einmal zur Kenntnis zu nehmen. Auf die Aufstiegsfeier können wir uns schon vorbereiten.

Vielen Dank!“

Es wird auf den schriftlich vorliegenden Bericht verwiesen.

(Pressemitteilung zur Rede des Oberbürgermeisters liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 19** bei)

TOP 11.2 Informationsvorlagen

TOP 11.2.1 Besetzung der Trägerversammlung des Hanse-Jobcenters Rostock
Vorlage: 2011/IV/1971

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.2 Klage Hansestadt Rostock ./ Dr. Sybille Bachmann
Vorlage: 2011/IV/2026

- wird zur Kenntnis gegeben

Herr Albrecht, Frau Kröger und Frau Niemeyer geben jeweils im Namen ihrer Fraktionen zu Protokoll, dass die Auffassung des Oberbürgermeisters nicht geteilt wird und der letzte Satz der Informationsvorlage nicht mitgetragen werden kann.

Herr Prof. Neßelmann informiert, dass sich die CDU-Fraktion der Aussage des Oberbürgermeisters nicht anschließt und der Auffassung ist, dass der Oberbürgermeister in diesem Fall nicht in Berufung gehen soll.

Herr Jaeger erklärt für die Fraktion Bündnis 90, dass zwar inhaltlich der Aussage von Frau Dr. Bachmann nicht zugestimmt, aber das Verfahren, die Angelegenheit jetzt juristisch klären zu wollen, absolut abgelehnt wird.

TOP 11.2.3 Zwischenbericht zum Stand der Umsetzung des
Haushaltssicherungskonzeptes 2010 bis 2018 (Beschluss Nr. 2010/BV/0851)
per 31. Dezember 2010
Vorlage: 2011/IV/2065

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.4 Kategorienliste Garagenstandorte
Vorlage: 2011/IV/2072

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 11.2.5 Sachstand "Volkstheater Rostock GmbH"
Vorlage: 2011/IV/2074

- wird zur Kenntnis gegeben

- siehe auch TOP 16.2!

TOP 12 Fragestunde

**TOP 12.1 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Vermögen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AF/2007**

**TOP
12.1.1 Vermögen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/AF/2007-01 (SN)**

(Anfrage und Stellungnahme liegen der Niederschrift beim Sitzungsdienst
als **Anlage 20** bei)

(nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 3. Mai 2011

Siegel

Karina Jens
Präsidentin der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführerin

an: Verteiler Niederschrift

**Redaktionelle Änderung
zur Niederschrift über die Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock
am 13. April 2011**

hier: Öffentlicher Teil

**TOP 9.7 Änderung des Gesellschaftsvertrages der RVV Rostocker Versorgungs-
und Verkehrs-Holding GmbH (RVV)
Vorlage: 2011/BV/1907**

Der Beschlusstext des Beschlusses Nr. 2011/BV/1907 wurde hinsichtlich der Nummerierung und im Text des Punktes 1 geändert.

Roswitha Wolter

Anlage: Austauschblatt für Seite 68 der Niederschrift

Kopie: 11